



**Amt Crivitz Amt der Zukunft**

## **Gemeinde Langen Brütz**

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> <b>BV LaB GV 157/20</b>
	<b>Datum:</b> <b>19.10.2020</b>
	<b>Status:</b> <b>öffentlich</b>

### **Jahresabschluss 2016 der Gemeinde Langen Brütz**

**Fachbereich:** **Rechnungsprüfung**

**Sachbearbeiter/-in:** **Herr Rachau**

Beratungsfolge (Zuständigkeit) Gemeindevertretung Gemeinde Langen Brütz (Entscheidung)	Sitzungstermin 16.12.2020
---	------------------------------

#### **Sachverhaltsdarstellung:**

Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V ist der geprüfte Jahresabschluss durch die Gemeindevertretung zu beschließen und in einem gesonderten Beschluss der Bürgermeister zu entlasten.

Der Prüfbericht des hauptamtlichen Rechnungsprüfers erteilt dem Jahresabschluss 2016 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Unter Verweis auf den Prüfbericht des hauptamtlichen Rechnungsprüfers, erteilte auch der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Crivitz, in seiner Sitzung am 13.10.2020, dem Jahresabschluss 2016 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk und empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Langen Brütz, den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2016 zu beschließen und den Bürgermeister zu entlasten.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Keine

#### **Anlage/n:**

Prüfbericht hauptamtlicher Rechnungsprüfer (nichtöffentlich)

Abschlussbericht RPA Amt Crivitz

Jahresabschluss 2016 der Gemeinde Langen Brütz mit seinen Anlagen

#### **Beschlussvorschlag 1:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langen Brütz beschließt den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2016.

#### **Beschlussvorschlag 2:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langen Brütz erteilt dem Bürgermeister die Entlastung zum Jahresabschluss 2016



**Abschlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses  
zum 31.12.2016**

**der Gemeinde Langen Brütz**

**durch den**

**Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Crivitz**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Bestätigungsvermerk**
- 3. Vorschlag zur Feststellung des Jahresabschlusses**
- 4. Anlagen**

## **1. Auftrag und Auftragsdurchführung**

Aufgrund der Umstellung des gemeindlichen Rechnungswesens auf die Doppik wurde für die Gemeinde Langen Brütz zum 31.12.2016 ein Jahresabschluss erstellt. Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) erfolgt die örtliche Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde. Die Gemeinde Langen Brütz hat gemäß § 1 Abs. 2 KPG M-V i.V.m der Hauptsatzung der Gemeinde dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Crivitz (RPA) die Prüfung der Jahresabschlüsse übertragen.

○ Der Prüfbericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevorvertretung und bildet die Grundlage für die Empfehlung des RPA zur Beschlussfassung.

Auf der Sitzung am 13.10.2020 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss den vom hauptamtlichen Rechnungsprüfer erarbeiteten Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich davon überzeugt, dass die Qualität der Arbeit des hauptamtlichen Rechnungsprüfers den Zwecken der Prüfung des Jahresabschlusses genügt. Aufgrund der zeitlichen Nähe zur Vorjahresprüfung wurde auf eine erneute Überprüfung des Forderungsmanagements verzichtet. Der Ausschuss wird die Entwicklung jedoch in kommenden Jahresabschlussprüfungen begleiten.

Neben denen im Prüfbericht des Rechnungsprüfers enthaltenen Hinweisen und Feststellungen ergeben sich keine weiteren Beanstandungen durch den Rechnungsprüfungsausschuss.

## **2. Bestätigungsvermerk**

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG die Prüfung der Jahresabschlüsse.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen wurde der Jahresabschluss der

**Gemeinde Langen Brütz**

zum Stichtag 31.12.2016 nebst Anhang und Anlagen geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung der Amtsvorsteherin erstellt. Aufgabe der Rechnungsprüfung war es eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Langen Brütz sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde Langen Brütz sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss.

Es wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermitteln.

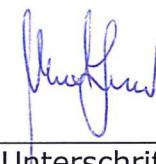
Unsere Prüfung hat neben den im Prüfvermerk und Prüfbericht genannten Anmerkungen zu keinen weiteren Einwendungen geführt.

Der RPA erteilt dem Jahresabschluss 2016 der Gemeinde Langen Brütz den

**uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.**

Crivitz, 19.10.2020

Ort / Datum



Unterschrift

Hans-Joachim Merthen

Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss  
des Amtes Crivitz

### **3. Vorschlag zur Feststellung des Jahresabschlusses**

Die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Langen Brütz zum 31.12.2016 hat nicht zu wesentlichen Beanstandungen geführt. Der RPA hat deshalb dem Jahresabschluss einschließlich Anhang und Anlagen den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

**Der RPA des Amtes Crivitz empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Langen Brütz, den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2016 zu beschließen und dem Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.**

Crivitz, 19.10.2020

Ort / Datum



Unterschrift

Hans-Joachim Merthen

Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss  
des Amtes Crivitz

#### **4. Anlagen**

Jahresabschluss der Gemeinde Langen Brütz zum 31.12.2016 nebst Anlagen und Prüfbericht des hauptamtlichen Rechnungsprüfers.



# Jahresabschluss Gemeinde Langen Brütz

zum 31.12.2016  
mit Anhang und Anlagen

## Inhalt:

1. Bilanz
2. Anhang
3. Rechenschaftsbericht
4. Ergebnisrechnung
5. Finanzrechnung
6. Teilrechnung
7. Anlagenübersicht
8. Forderungsübersicht
9. Verbindlichkeitenübersicht
10. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

Aktiva		Bilanz zum 31. Dezember 2016 der Gemeinde Langen Brütz								Passiva	
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember	31. Dezember	Veränderung	Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31. Dezember	31. Dezember	Veränderung
			Haushalts- vorjahr	Haushalts-jahr	gegenüber dem Haushalts vorjahr				Haushalts- vorjahr	Haushalts-jahr	gegenüber dem Haushalts vorjahr
			in €						in €		
<b>1</b>	<b>Anlagevermögen</b>		2.639.026,36	2.564.520,11	-74.506,25	<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>		1.329.267,93	1.359.332,89	30.064,96
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.1	Kapitalrücklage		1.095.698,21	1.105.088,43	9.390,22
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizzenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		1.059.267,16	1.059.267,16	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		36.431,05	45.821,27	9.390,22
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00	1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen		4.328,00	4.328,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		4.328,00	4.328,00	0,00
1.2	Sachanlagen		2.620.523,44	2.546.017,19	-74.506,25	1.2.3	Ergebnisvortrag		182.259,28	229.241,72	46.982,44
1.2.1	Wald, Forsten		10.653,96	10.653,96	0,00	1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		46.982,44	20.674,74	-26.307,70
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		296.042,08	295.327,57	-714,51	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		484.786,56	477.236,51	-7.550,05	<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>		1.471.946,91	1.413.754,21	-58.192,70
1.2.4	Infrastrukturvermögen		1.825.485,22	1.756.583,68	-68.901,54	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.371.502,05	1.313.309,35	-58.192,70
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.073.329,80	1.043.740,89	-29.588,91
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		287.827,49	269.568,46	-18.259,03
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		5,00	4,00	-1,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		10.344,76	0,00	-10.344,76
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.550,62	6.211,47	2.660,85	2.2	Sonderposten für den Gebührenausgleich		0,00	0,00	0,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00	2.4	Sonstige Sonderposten		100.444,86	100.444,86	0,00
1.3	Finanzanlagen		18.502,92	18.502,92	0,00	<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>		16.294,20	8.147,12	-8.147,08
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen		16.294,20	8.147,12	-8.147,08
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>		138.839,56	132.726,68	-6.112,88
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		18.502,92	18.502,92	0,00	4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>		317.930,40	350.410,85	32.480,45	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.638,11	952,37	-685,74
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	378,87	378,87
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	9,00	9,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		317.930,40	350.410,85	32.480,45	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		109.350,10	115.302,25	5.952,15
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		6.320,33	514,20	-5.806,13	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		947,83	182,39	-765,44	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		109.350,10	115.302,25	5.952,15
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		27.851,35	16.084,19	-11.767,16
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	<b>5</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		608,16	970,06	361,90
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	1.513,63	1.513,63	5.1	Grabnutzungsentgelte		608,16	970,06	361,90
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		302.875,11	348.348,21	45.473,10	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand*		302.875,11	345.649,41	42.774,30	5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	2.698,80	2.698,80	<b>6</b>	<b>Passive latente Steuern</b>		0,00	0,00	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		7.787,13	-147,58	-7.934,71						
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00						
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00						
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00						
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00						
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks (liquide Mittel)		0,00	0,00	0,00						
<b>3</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		0,00	0,00	0,00						
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00						
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00						
<b>4</b>	<b>Aktive latente Steuern</b>		0,00	0,00	0,00						
<b>5</b>	<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>		0,00	0,00	0,00						
	Bilanzsumme		2.956.956,76	2.914.930,96	-42.025,80	Bilanzsumme			2.956.956,76	2.914.930,96	-42.025,80

\* Entspricht den liquiden Mitteln einer amtsfreien Gemeinde

## **A. Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen**

Die Gemeinde Langen Brütz hat gemäß § 60 KV M-V für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft und des Haushaltsjahres nachzuweisen ist.

Dabei sind insbesondere die §§ 42 bis 53 GemHVO zu beachten. Der Abschluss wurde, sofern noch möglich und geboten, nach den geltenden Vorschriften der GemHVO vom 06.06.2016 aufgestellt.

In den Rechenschaftsbericht nach § 49 GemHVO wurden nur Punkte aufgenommen, die für die Gemeinde relevant sind und noch nicht ausreichend in diesem Anhang erläutert wurden.

Der Jahresabschluss und der Anhang haben zum Bilanzstichtag unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde Langen Brütz zu vermitteln.

Die Gliederung der Schlussbilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung erfolgte nach den vorgeschriebenen Gliederungsschemata.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz nicht verändert.

## **B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgte grundsätzlich mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AHK) vermindert um Abschreibungen oder vermehrt um Zuschreibungen für die Zeit der Nutzung bis zum Bewertungsstichtag = fortgeführte AHK (§ 33 ff GemHVO-Doppik M-V). Ergänzend wurde der Leitfaden zur Bilanzierung und Bewertung des kommunalen Vermögens des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern berücksichtigt.

Konnten die AHK nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand ermittelt werden, wurde ein Ersatzwert auf der Grundlage geschätzter historischer AHK bestimmt.

Die Ermittlung der Wertminderung durch Abschreibungen wurde gemäß § 34 GemHVO-Doppik anhand der landeseinheitlichen Abschreibungstabelle des Landes Mecklenburg-Vorpommern vorgenommen.

Für alle seit dem 01.07.1990 neu erstellten Gebäude erfolgte die Bewertung nach den AHK. Gleiches gilt für Gebäude, die so grundlegend saniert wurden, dass es einem Neubau gleichkam.

Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Wert 410 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigt, werden grundsätzlich gemäß § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik im Jahre ihrer Anschaffung voll abgeschrieben.

Forderungen wurden jeweils mit ihrem Nominalwert angesetzt. Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag. Die Rückstellungen wurden gem. § 35 GemHVO-Doppik mit dem Betrag ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet und beinhalten alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen in angemessener Höhe.

## **C. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen**

Die Bilanz gliedert sich in Aktiva und Passiva. Auf der Aktivseite wird das Vermögen der Gemeinde ausgewiesen, auf der Passivseite dessen Finanzierung. Die Bilanzsumme der Schlussbilanz 2016 der Gemeinde Langen Brütz beträgt 2.914.930,96 €.

Nachfolgend werden die Bilanzpositionen, soweit sie belegt sind und sich unterjährig verändert haben, erläutert.

## C.1 Aktiva

### Anlagevermögen

<b>Posten 1</b>	<b>Anlagevermögen</b>	Haushaltsvorjahr	2.639.026,36 €
		Haushaltsjahr	2.564.520,11 €

Der Wert des Anlagevermögens ist im Vergleich zum Vorjahr um 74.506,25 € gesunken. Die Differenz setzt sich aus den nachfolgend erläuterten Positionen zusammen. Positionen ohne wertmäßige Veränderungen zum Vorjahr werden grundsätzlich nicht aufgeführt bzw. erläutert.

<b>Posten 1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	Haushaltsvorjahr	2.620.523,44 €
		Haushaltsjahr	2.546.017,19 €

Das Sachanlagevermögen wird mit einem um 74.506,25 € niedrigerem Wert gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen. Die Veränderung ergibt sich aus dem Erwerb bzw. der Veräußerung und den Aufwendungen für die Abschreibung der Sachanlagen. Die Abschreibungen erfolgten gemäß § 34 GemHVO-Doppik über die vorgeschriebenen Nutzungsdauern der Anlagegüter (lineare Abschreibung).

<b>Posten 1.2.2</b>	<b>Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	Haushaltsvorjahr	296.042,08 €
		Haushaltsjahr	295.327,57 €

In dieser Bilanzposition wurden die Werte aller sonstigen unbebauten Grundstücke der Gemeinde Langen Brütz erfasst. Hierzu gehören Sportflächen, Grünflächen, Ackerland, Weideland, Abbaufächen, Flächen mit Seen, Teichen und sonstigen Gewässern, Bauland und Splitterparzellen an Drittgrundstücken sowie Außenanlagen auf Sport- und Spielflächen.

Die Minderung des Vermögenswertes resultiert aus dem Verkauf von 2 Grundstücken.

<b>Posten 1.2.3</b>	<b>Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	Haushaltsvorjahr	484.786,56 €
		Haushaltsjahr	477.236,51 €

Die Werte der bebauten Grundstücke einschließlich der Bebauung und der Außenanlagen sind in dieser Position zusammengefasst.

Die wertmäßige Veränderung von insgesamt (-) 7.550,05 € ergibt sich aus der planmäßigen Abschreibung.

<b>Posten 1.2.4</b>	<b>Infrastrukturvermögen</b>	Haushaltsvorjahr	1.825.485,22 €
		Haushaltsjahr	1.756.583,68 €

Die Bilanzposition umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im engeren Sinne eine Grundversorgung für das Leben in der Kommune bilden. Hierzu gehören insbesondere die Grundstücke mit Straßen, Wegen, Tunnels, Versorgungseinrichtungen wie Kanalisation, Energie- und Wasserversorgung. Der Grund und Boden war hier gesondert von den Aufbauten, Einrichtungen, Anlagen usw. zu bewerten und auszuweisen.

Die wertmäßige Veränderung von insgesamt (-) 68.901,54 € ergibt sich wie folgt:

- + 11.485,28 € nachträgliche Anschaffungskosten Radweg (Schlussvermessungskosten)
- 80.386,82 € planmäßige Abschreibung

<b>Posten 1.2.7</b>	<b>Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge</b>	Haushaltsvorjahr	5,00 €
		Haushaltsjahr	4,00 €

Die Wertminderung in Höhe von 1,00 € resultiert aus dem Verkauf des Löschfahrzeuges 8/6 Daimler. Der Buchwert zum Zeitpunkt des Verkaufes entspricht der Wertminderung.

<b>Posten 1.2.8</b>	<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	Haushaltsvorjahr	3.550,62 €
		Haushaltsjahr	6.211,47 €

In Summe erhöht sich der Wert der Betriebs- und Geschäftsausstattung um 2.660,85 €. Detailliert setzt sich die Werterhöhung wie folgt zusammen:

- + 3.060,60 € Anschaffungskosten Hydrant Kritzow Riechenberger Weg
- + 261,46 € Anschaffungskosten Batteriesatz Feuerwehr
- 661,21 € planmäßige Abschreibung

<b>Posten 2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	Haushaltsvorjahr	317.930,40 €
		Haushaltsjahr	350.410,85 €

Im Umlaufvermögen werden die Vermögensgegenstände ausgewiesen, die dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde Langen Brütz nicht dauerhaft dienen. Dazu gehören insbesondere Forderungen und liquide Mittel. Der Wert des Umlagevermögens ist im Vergleich zum Vorjahr um 32.480,45 € gestiegen. Die Differenz setzt sich aus den nachfolgend erläuterten Positionen zusammen. Positionen ohne wertmäßige Veränderungen zum Vorjahr werden grundsätzlich nicht aufgeführt bzw. erläutert.

<b>Posten 2.2</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	Haushaltsvorjahr	317.930,40 €
		Haushaltsjahr	350.410,85 €

Eine Forderung ist der Anspruch gegenüber einem Dritten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann auf öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Forderungen erlöschen in der Regel durch Zahlung.

Erfahrungsgemäß fällt ein bestimmter Teil der Forderungen aus, deshalb wurde die Werthaltigkeit zum Bilanzstichtag geprüft. Nach dem für das Umlaufvermögen geltenden Niederstwertprinzip sind Forderungen zu mindern, wenn voraussichtlich davon auszugehen ist, dass sie nicht mehr oder nur noch teilweise eingehen werden. Aus dem Bestand der Forderungen waren vereinzelt Risiken für Forderungsverluste erkennbar. Wertberichtigungen wurden entsprechend vorgenommen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Öffentlich-rechtliche Forderungen</b>	3.462,49 €
Einzelwertberichtigungen auf Gebührenforderungen	- 342,88 €
Einzelwertberichtigungen auf Grundsteuerforderungen	- 109,10 €
Einzelwertberichtigungen auf sonstige Steuerforderungen	- 66,20 €
Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus Transferleistungen	- 2.430,11 €
<b>Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	1.062,06 €
Einzelwertberichtigung auf Forderungen aus Lieferung und Leistung	- 879,67 €
<b>Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich (aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand)</b>	345.649,41 €
<b>Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, etc.</b>	1.513,63 €
<b>Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich</b>	2.698,80 €
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	- 147,58 €
<b>Summe</b>	<b>350.410,85 €</b>

## Erläuterungen zu den Forderungen:

Die Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand spiegeln die liquiden Mittel der Gemeinde wieder. Im Haushaltsjahr 2016 erhöhen sich diese um 42.774,30 € (siehe Punkt E dieses Anhanges >>Finanzrechnung<<).

## C.2 Passiva

<b>Posten 1</b>	<b>Eigenkapital</b>	Haushaltsvorjahr	1.329.267,93 €
		Haushaltsjahr	1.359.332,89 €

Das Eigenkapital steht der Gemeinde langfristig (dauerhaft) zur Verfügung. Es ergibt sich aus der Differenz von Vermögen (Aktiva) und Fremdkapital (Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten).

Das Eigenkapital verteilt sich wie folgt:

Allgemeine Kapitalrücklage	1.059.267,16 €
Zweckgebundene Kapitalrücklage	45.821,27 €
Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	4.328,00 €
Ergebnisvortrag aus Vorjahren	229.241,72 €
Jahresüberschuss	20.674,74 €
<b>Summe</b>	<b>1.359.332,89 €</b>

Die zweckgebundene Kapitalrücklage erhöht sich um 9.390,22 € aus der Zuführung von investiven Schlüsselzuweisungen.

Die zweckgebundene Rücklage aus dem Anteil an der Sozialstiftung in Höhe von 4.328,00 € bleibt unverändert bestehen.

Zum Ausgleich möglicher Fehlbeträge in den Folgejahren steht der Gemeinde Langen Brütz aufgrund der positiven Ergebnisse in den Vorjahren ein Ergebnisvortrag in Höhe von 229.241,72 € zur Verfügung.

Das Haushaltsjahr 2016 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 20.674,74 € ab, dieser erhöht den bestehenden Ergebnisvortrag.

Weitere Angaben zum Jahresergebnis können Punkt D >>Ergebnisrechnung<< entnommen werden.

<b>Posten 2</b>	<b>Sonderposten</b>	Haushaltsvorjahr	1.471.946,91 €
		Haushaltsjahr	1.413.754,21 €

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse bilanziert, welche die Gemeinde zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen bzw. privaten Einrichtungen erhalten hat.

Erhaltene Zuwendungen und Beiträge wurden mit dem Förderbetrag angesetzt und analog des zugehörigen Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst (§ 37 Abs. 2 GemHVO).

<b>Posten 2.1</b>	<b>Sonderposten zum Anlagevermögen</b>	Haushaltsvorjahr	1.371.502,05 €
		Haushaltsjahr	1.313.309,35 €

Die Sonderposten zum Anlagevermögen mindern sich gegenüber dem Vorjahr um 58.192,70 €, die Bestandsveränderung setzt sich wie folgt zusammen:

- + 4.433,47 € Sonderhilfe des Landes 2016
- 62.626,17 € ertragswirksame Auflösung von Sonderposten

In den Jahren 2014 bis 2016 erhielten die Kommunen zusätzliche Zuweisungen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs.

Im Jahr 2014 sollten diese für die Planungsvereinbarung für den Ausbau der K5 von Gneven nach Langen Brütz verwendet werden, diese Maßnahme wurde jedoch nicht umgesetzt und die Sonderhilfe 2014 (5.911,29 €) wurde als Anzahlung auf Sonderposten aus Zuwendungen ausgewiesen.

Laut Haushaltsplanung 2015 sollten die Sonderhilfen 2014 und 2015 für die Planungsleistungen der Erneuerung der Kleefelder Straße verwendet werden, aber auch bei dieser Maßnahme kam es nicht zur Umsetzung. Die aus dem Jahr 2014 bestehende Anzahlung auf Sonderposten aus Zuwendungen wurde um die Sonderhilfe 2015 (4.433,47 €) erhöht.

Mit der Haushaltsplanung 2016 erfolgte dann die Festlegung, die Sonderhilfen 2014 bis 2016 für die nachträglichen Herstellungskosten des Radweges zu verwenden. Dafür waren in den Jahren 2015 und 2016 noch Vermessungskosten in Höhe von 30.254,56 € zu leisten. Zusammen mit der Sonderhilfe 2016 (4.433,47 €) stehen diesen nachträglichen Herstellungskosten nun ein Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 14.778,23 € gegenüber.

<b>Posten 2.4</b>	<b>Sonstige Sonderposten</b>	Haushaltsvorjahr	100.444,86 €
		Haushaltsjahr	100.444,86 €

Die Gemeinde hat in den Jahren 2007 bis 2009 erhöhte Schlüsselzuweisungen zur Haushaltskonsolidierung erhalten. Zur Eröffnungsbilanz war noch ein Restbetrag aus Konsolidierungsmitteln in Höhe von 100.444,86 € vorhanden und wurde entsprechend als sonstiger Sonderposten bilanziert. Dieser ist zum Ausgleich von Jahresfehlbeträge zu verwenden. Aufgrund der positiven Jahresergebnisse in den letzten Jahren war eine Inanspruchnahme dieser Mittel bisher nicht erforderlich.

<b>Posten 3</b>	<b>Rückstellungen</b>	Haushaltsvorjahr	16.294,20 €
		Haushaltsjahr	8.147,12 €

Rückstellungen sind ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften. Diese sind hinsichtlich ihres Bestehens und/oder der Höhe sowie dem Zeitpunkt nach ungewiss. Sie sind in der Höhe berechnet, die nach angemessener Beurteilung notwendig war.

Die Rückstellungen nahmen insgesamt um 8.147,12 € ab.

<b>Posten 3.3</b>	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	Haushaltsvorjahr	16.294,20 €
		Haushaltsjahr	8.147,12 €

Gemäß § 25 Landkreisneuordnungsgesetz (LNOG M-V) sollten die neuen Landkreise von den Gemeinden eines aufgelösten Landkreises eine Umlage zur Deckung der übernommenen Altfehlbeträge erheben. Als Korrektur zur Eröffnungsbilanz wurde mit dem Jahresabschluss 2012 eine Rückstellung in Höhe von 40.735,44 € für die Zahlung der Altfehlbetragsumlage gebildet. Da die Gemeinde Langen Brütz sich dafür entschieden hat, die Altfehlbetragsumlage in fünf Raten zu leisten, wurde die Rückstellung wie bereits in den Vorjahren mit 8.147,08 € in Anspruch genommen. Die Rückstellung weist somit einen Restbestand von 8.147,08 € aus.

<b>Posten 4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	Haushaltsvorjahr	138.839,56 €
		Haushaltsjahr	132.726,68 €

Verbindlichkeiten sind die Ansprüche Dritter gegenüber der Gemeinde Langen Brütz, die aus Kreditaufnahmen für Investitionen, aus Lieferungen und Leistungen, aus Transferleistungen und Sonstigem bestehen.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt (gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO).

<b>Posten 4.5</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	Haushaltsvorjahr	1.638,11 €
		Haushaltsjahr	952,37 €

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestanden insbesondere für Winterdienstleistungen.

<b>Posten 4.6</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	Haushaltsvorjahr	0,00 €
		Haushaltsjahr	378,87 €

Hierunter fallen die Wohnsitzgemeindeanteile für die Unterbringung von Kindern in Tageseinrichtungen.

<b>Posten 4.9</b>	<b>Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen</b>	Haushaltsvorjahr	0,00 €
		Haushaltsjahr	9,00 €

Aufgrund der Geringfügigkeit wird auf eine detaillierte Betrachtungsweise verzichtet.

<b>Posten 4.10.2</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich</b>	Haushaltsvorjahr	109.350,10 €
		Haushaltsjahr	115.302,25 €

Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich bestanden zum einen gegenüber dem Amt Crivitz aufgrund der Abrechnung der Schullasten 2015/2016 für die Grund- und Regionale Schule Cambs.

Weiterhin wird unter dieser Position das Darlehen der Gemeinde Langen Brütz für den Bau des kombinierten Feuerwehr-/Gemeindehauses dargestellt. Im aktuellen Haushaltsjahr wurden 17.360,66 € getilgt, die verbleibende Darlehensschuld zum 31.12.2016 beträgt 76.989,44 €.

<b>Posten 4.11</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	Haushaltsvorjahr	27.851,35 €
		Haushaltsjahr	16.084,19 €

Unter dieser Position sind u.a. Sicherheitseinbauten in Höhe von 3.250,00 € aus Durchführungsvereinbarungen der Jahre 2004, 2005 und 2006 zu den vorhabenbezogenen Bebauungsplänen im Ort Kritzow enthalten. Wie bereits im Prüfvermerk zu den Jahresabschlüssen 2014 und 2015 ausführlich dargelegt, müssen entsprechende Maßnahmen umgesetzt werden. Die Sicherheitseinbauten können bei Beauftragung Dritter zur Kostendeckung eingesetzt werden. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt voraussichtlich im Jahr 2020.

Des Weiteren besteht ein weiterer Sicherheitseinbaut in Höhe von 500,00 € aus dem Pachtvertrag der Badestelle Langen Brütz. Gegenüber der damaligen Betreiberin bestehen noch offenen Forderungen, eine Verrechnung soll im Jahr 2020 erfolgen.

Der Bestand der Sicherheitseinbauten beträgt zum 31.12.2016 insgesamt 3.750,00 €.

Weiterhin fallen unter diese Position Verbindlichkeiten aus der Erstellung und Auflösung von Vorjahresabgrenzungen in Höhe von 11.907,10 €. Die Auflösung der Vorjahresabgrenzung in 2017 führt dabei zur Entstehung von Verbindlichkeiten im Jahr 2016. Dies betrifft größtenteils die Abrechnung von Schullasten.

<b>Posten 5</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	Haushaltsvorjahr	608,16 €
		Haushaltsjahr	970,06 €

Als Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite werden Einzahlungen des laufenden Jahres abgebildet, deren wirtschaftlicher Ertrag in Folgejahre gehört.

<b>Posten 5.1</b>	<b>Grabnutzungsentgelte</b>	Haushaltsvorjahr	608,16 €
		Haushaltsjahr	970,06 €

Die Gemeinde Langen Brütz besitzt im Ortsteil Kritzow einen Friedhof. Vereinnahmte Grabnutzungsentgelte werden entsprechend der jeweiligen Liegezeiten ertragswirksam aufgelöst. Im Jahr 2016 wurden neue Abgrenzungsposten in Höhe von 385,00 € gebildet, der ertragswirksame Auflösungsbetrag beläuft sich auf 23,10 €.

## **D. Angaben zur Ergebnisrechnung**

Gemäß § 44 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen den Ergebnissen der Haushaltsvorjahre und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Bei der Einhaltung der Planansätze ist zu beachten, dass die Haushaltsplanung ca. ein Jahr nach Erstellung der Eröffnungsbilanz erfolgte und nur beschränkte Erfahrungswerte aus vorherigen doppischen Planungen bestanden.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

### **Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung Abweichungen:**

Steuern und ähnliche Abgaben insbesondere aus	(-) Mindererträge der Grundsteuer (+2.737,03 €), der Gewerbesteuer (-14.172,48 €) und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (-5.491,04 €)	- 17.212,66 €
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge insbesondere aus	(+) Mehrerträge Erträgen aus der Auflösung Sonderposten (+1.267,14 €)	+ 1.585,44 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte insbesondere aus	(+) Mehrerträge Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge (+11.759,03 €)	+ 11.933,69 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte insbesondere aus	(-) Mindererträge Mieten und Pachten (-902,93 €)	- 902,93 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen insbesondere aus	(-) Mindererträge Kostenerstattungen/-umlagen vom sonstigen privaten Bereich (-1.300,00 €)	- 1.300,00 €
Sonstige laufende Erträge insbesondere aus	(+) Mehrerträge Erträgen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (+2.610,49 €) und Konzessionsabgaben (+1.485,22 €)	+ 4.120,95 €
<b>Summe laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>(-) Mindererträge</b>	<b>- 1.775,51 €</b>

Personalaufwendungen insbesondere aus keine besonderen Abweichungen	(+) Minderaufwendungen	+ 340,65 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen insbesondere aus Unterhaltung Grundstücke (+8.411,65 €) und Straßen (+6.481,56 €) und Kostenerstattungen an Gemeinden (+8.930,80 €)	(+) Minderaufwendungen	+ 28.428,51 €
Abschreibungen insbesondere aus Abschreibungen auf Brücken/Tunnel (+3.448,82 €) Straßen/Wege/Plätze (+5.972,65 €), sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens (-3.408,29 €)	(+) Minderaufwendungen	+ 6.201,92 €
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen insbesondere aus Umlagen an Landkreise (+8.200,00 €)	(+) Minderaufwendungen	+ 8.502,72 €
Sonstige laufende Aufwendungen insbesondere aus Aufwendungen für Dienst-/Schutzbekleidung (-1.280,36 €), sonstigen Personalebenaufwendungen (+600,00 €), Sachverständigen-/Gerichtsaufwendungen (+1.000,00 €) und sonstigen Aufwendungen (+800,00 €)	(+) Minderaufwendungen	+ 2.024,23 €
<b>Summe laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>(+) Minderaufwendungen</b>	<b>+ 45.498,03 €</b>

Die Zinserträge und sonstigen Finanzerträge weisen Mehrerträge in Höhe von (+) 746,28 € aus. Die Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen schließen mit Minderaufwendungen in Höhe von (-) 5,94 € ab.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen lagen im Haushaltsjahr 2016 nicht vor.

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen weist einen Jahresüberschuss von 20.674,74 € aus. Dies ist entspricht einer Ergebnisverbesserung von (+) 44.474,74 € (Planung -23.800,00 €).

Eine Entnahme aus der Kapitalrücklage war in Höhe von 23.800,00 € geplant, jedoch aufgrund des positiven Ergebnisses nicht erforderlich.

**Die Gemeinde Langen Brütz schließt das Haushaltsjahr 2016 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 20.674,74 € ab. Dies bedeutet eine Verbesserung von 44.474,74 € gegenüber der Gesamtermächtigung (0,00 €). Zu beachten ist, dass die Gemeinde Langen Brütz unterjährig mit einem Jahresfehlbetrag von 23.800,00 € geplant wurde, welcher durch die Inanspruchnahme des Ergebnisvortrages vollständig ausgeglichen werden sollte. Dieser Betrag steht der Gemeinde nunmehr für eventuell zukünftige Jahresdefizite weiterhin zur Verfügung.**

Im Folgenden werden die wesentlichen Abweichungen (3.000,00 €) gegenüber dem Haushaltsvorjahr aufgeführt:

Bezeichnung	Vorjahr	Haushaltsjahr	Abweichung
		Erträge in €	
Gewerbesteuer	21.691,21	14.027,52	- 7.663,69
Mieten und Pachten	17.030,50	12.497,07	- 4.533,43
<b>Aufwendungen in €</b>			
Unterhaltung/Bewirtschaftung Gebäude	3.444,64	14.832,88	11.388,24
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	22.044,16	26.518,44	4.514,28
Unterhaltung sonstiges Infrastrukturvermögen	10.555,76	6.805,37	- 3.750,39
Abschreibungen auf Fahrzeuge	15.053,53	0,00	- 15.053,53
Kreisumlage	156.635,48	175.216,04	18.580,56
Amtsumlage	68.731,09	73.914,34	5.183,25
Periodenfremde Aufwendungen	9.161,29	0,00	- 9.161,29

**In der Ergebnisrechnung ergeben sich folgende Abweichungen zum Vorjahr:**

<b>Summe</b>	<b>Vorjahr in €</b>	<b>Haushaltsjahr in €</b>	<b>Abweichung in €</b>
Laufende Erträge(ohne Entnahme Haushaltkskonsolidierungsmittel)	573.703,88	555.924,49	-17.779,39
Laufende Aufwendungen	528.894,55	538.401,97	9.507,42
Zinserträge	2.767,40	3.746,28	978,88
Zinsaufwendungen	594,29	594,06	- 0,23
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ergebnis vor Entnahme der Rücklagen</b>	<b>46.982,44</b>	<b>20.674,74</b>	<b>- 26.307,70</b>
Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00
<b>Jahresergebnis</b>	<b>46.982,44</b>	<b>20.674,74</b>	<b>- 26.307,70</b>

**Gegenüber dem Haushaltsvorjahr verschlechtert sich das Ergebnis vor und nach Entnahmen aus den Rücklagen und Konsolidierungsmitteln um (-) 26.307,70 €.**

**E. Angaben zur Finanzrechnung**

Gemäß § 45 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen den Ergebnissen des Haushaltsvorjahres und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Bei der Einhaltung der Planansätze ist zu beachten, dass die Haushaltsplanung ca. 1 Jahr nach Erstellung der Eröffnungsbilanz erfolgte und nur beschränkte Erfahrungswerte aus vorherigen doppischen Planungen bestanden.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

**Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Finanzrechnung Abweichungen:**

Steuern und ähnliche Abgaben insbesondere aus	(-) Mindereinzahlungen der Grundsteuer B (+2.959,12 €), der Gewerbesteuer (-9.031,98 €) und der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer (-2.015,33 €)	- 8.403,50 €
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge insbesondere aus	(+) Mehreinzahlungen keine wesentlichen Abweichungen	+ 318,30 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte insbesondere aus	(-) Mindereinzahlungen keine wesentlichen Abweichungen	- 371,46 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte keine wesentlichen Änderungen	(-) Mindereinzahlungen	- 564,65 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen insbesondere aus	(-) Mindereinzahlungen keine wesentlichen Abweichungen	- 1.300,00 €
Sonstige laufende Einzahlungen insbesondere aus	(+) Mehreinzahlungen Konzessionsabgaben (+2.359,80 €)	+ 2.359,80 €
<b>Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>(-) Mindereinzahlungen</b>	<b>- 7.961,51 €</b>

Personalauszahlungen insbesondere aus keine besonderen Abweichungen	(+) Minderauszahlungen	+ 220,65 €
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen insbesondere aus Auszahlungen für Unterhaltung/Bewirtschaftung Grundstücke (+8.459,25 €), Gebäude (+2.414,90 €) und Straßen (+6.740,42 €) und für Kostenerstattungen an Gemeinden (+33.004,64 €)	(+) Minderauszahlungen	+ 51.374,05 €
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen insbesondere aus Gewerbesteuerumlage (+2.720,20 €)	(+) Minderauszahlungen	+ 2.942,74 €
Sonstige laufende Auszahlungen insbesondere aus Auszahlungen für Dienst- und Schutzbekleidung (-1.227,20 €), für sonstige Personalnebenauszahlungen (+600,00 €), für Sachverständigen/-Gerichtsauszahlungen (+1.000,00 €), für sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten/Diensten (+800,00 €) und für Repräsentationsauszahlungen (+780,00 €)	(+) Minderauszahlungen	+ 3.185,96 €
<b>Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>(+) Minderauszahlungen</b>	<b>+ 57.723,40 €</b>

Die Zinseinzahlungen und sonstigen Finanzeinzahlungen weisen Mehreinzahlungen in Höhe von (+) 326,78 € aus. Die Zinsauszahlungen und sonstigen Finanzauszahlungen schließen mit Minderauszahlungen in Höhe von (+) 5,94 € ab.

*Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (+) 50.094,61 € (Gesamtermächtigung + 22.100,00 €; Ergebnis + 72.194,61 €).*

Außerordentliche Ein- und Auszahlungen liegen im Haushaltsjahr 2016 nicht vor.

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 17.747,69 € und verschlechtert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (-) 190.952,31 €.

Dies ist hauptsächlich auf die Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen zurückzuführen. Für den Bau des Radweges Gneven-Kritzow wurden 195.000,00 € Fördermittel als Einzahlung berücksichtigt. Die Umsetzung der baulichen Maßnahme erfolgte nicht, das Ergebnis verschlechtert sich zum Planansatz um (-) 195.000,00 €.

Entgegen den Mindereinzahlungen erfolgten Mehreinzahlungen durch die Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens in Höhe von (+) 3.924,00 € (Planansatz 0,00 €).

Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt 29.807,34 € und somit mit (+) 306.692,66 € unter der Gesamtermächtigung (336.500,00 €). Die Abweichung setzt sich überwiegend aus folgenden Posten zusammen:

- Schlussrechnung Vermessung Radweg Warnow-Brücke  
Plan 40.000,00 € Ist 11.485,28 € Abweichung + 28.514,72 €
- Planungsleistungen Sanierung Kleefelder Straße  
Plan 10.000,00 € Ist 0,00 € Abweichung + 10.000,00 €
- Radweg Gneven-Kritzow  
Plan 270.000,00 € Ist 0,00 € Abweichung + 270.000,00 €

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (+) 115.740,35 € (Gesamtermächtigung -127.800,00 €; Ergebnis -12.059,65 €).

*Der Finanzmittelbestand verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (+) 165.834,96 € (Finanzmittelfehlbetrag laut Gesamtermächtigung -105.700,00 €, Finanzmittelüberschuss laut Ergebnis +60.134,96 €).*

Auszahlung zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden mit 17.500,00 € geplant und mit 17.360,66 € in Anspruch genommen. (+39,34 €)

Der Saldo der durchlaufenden Gelder beträgt sowohl im Ergebnis als auch in der Planung 0,00 €.

Der Finanzhaushalt des Haushaltjahres 2016 verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung insgesamt um 165.874,30 €. Dieser Wert deckt sich mit der Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Planung Abnahme von 123.1000,00 €; Ergebnis Zunahme von 42.774,30 €).

**Die Gemeinde Langen Brütz schließt das Haushalt Jahr 2016 mit einer Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt in Höhe von insgesamt 42.774,30 € ab.  
Die Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand steigen somit von 302.875,11 € auf 345.649,41 € an.**

Im Folgenden werden die wesentlichen Abweichungen (3.000,00 €) gegenüber dem Haushalt vor Jahr aufgeführt:

Bezeichnung	Vorjahr	Haushalt Jahr	Abweichung
<b>Einzahlungen in €</b>			
Mieten und Pachten	16.726,58	12.835,35	- 3.891,23
<b>Auszahlungen in €</b>			
Unterhaltung/Bewirtschaftung Gebäude	3.334,22	14.635,10	11.300,88
Unterhaltung sonstiges Infrastruktur-vermögen	10.798,52	6.924,37	- 3.874,15
Kostenerstattungen an Gemeinden	79.695,82	52.995,36	- 26.700,46
Kostenerstattungen an private Unternehmen	27.181,92	19.653,06	- 7.528,86
Kreisumlage	164.782,56	183.363,12	18.580,56
Amtsumlage	68.731,09	73.914,34	5.183,25

Auf einen Vergleich der investiven Ein- und Auszahlungen wird verzichtet, da die Investitionen grundsätzlich nicht mit den Vorjahren verglichen werden können (einmalig, nicht wiederkehrend).

**In der Finanzrechnung ergeben sich folgende Abweichungen zum Vorjahr:**

Summe	Vorjahr in €	Haushalt Jahr in €	Abweichung in €
Laufende Einzahlungen	501.256,45	500.138,49	- 1.117,96
Laufende Auszahlungen	433.502,06	430.676,60	- 2.825,46
Zinseinzahlungen	2.737,10	3.326,78	589,68
Zinsauszahlungen	594,29	594,06	- 0,23
Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionen	13.891,74	17.747,69	3.855,95
Auszahlungen aus Investitionen	19.531,28	29.807,34	10.276,06
Kredittilgung	9.771,13	17.360,66	7.589,53
Saldo durchlaufende Gelder	-143,78	0,00	143,78
<b>Saldo Gesamt/ Veränderung der liquide Mittel</b>	<b>54.342,75</b>	<b>42.774,30</b>	<b>- 11.568,45</b>

**Gegenüber dem Haushalt vor Jahr verschlechtert sich das Finanzergebnis um (-) 11.568,45 €.**

## **F. Angaben zur Teilergebnisrechnung**

Nach § 4 Abs. 10 GemHVO ist in den Teilergebnisrechnungen das Jahresergebnis der Teilhaushalte nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen darzustellen.

Gemäß § 46 Abs. 2 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen der Teilergebnisrechnung, den Ergebnissen der Haushaltsvorjahre und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

### **Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres ergeben sich in der Teilergebnisrechnung folgende Abweichungen:**

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Gesamtermächtigung</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Abweichung</b>
1. Zentrale Dienste und Finanzen	- 8.300,00 €	- 7.659,43 €	640,57 €
3. Ordnungs- und Bauamt	- 134.900,00 €	- 121.990,39 €	12.909,61 €
4. Bau- und Verkehrswesen	- 84.900,00 €	- 47.072,89 €	37.827,11 €
5. Zentrale Finanzleistungen	204.300,00 €	197.397,45 €	- 6.902,55 €
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>- 23.800,00 €</b>	<b>20.674,74 €</b>	<b>44.474,74 €</b>

Die Teilergebnisrechnungen sind in der Summe identisch mit dem Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen aus der Ergebnisrechnung.

Entgegen der Planung kann in den Teilhaushalten 1,3 und 4 ein besseres Ergebnis dargestellt werden, nur der Teilhaushalt 5 verschlechtert sich gegenüber der Planung.

Im Teilhaushalt 1 wird aufgrund der geringfügigen Abweichung auf eine detaillierte Darstellung verzichtet.

Der Teilhaushalt 2 verbessert sich ertragsseitig durch die Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (+1.349,00 €). Aufwandsseitig konnten insbesondere Einsparungen bei Kostenerstattungen an Gemeinden (+10.272,17 €) umgesetzt werden.

Das bessere Ergebnis im Teilhaushalt 4 basiert zum einen auf höheren Erträgen, insbesondere durch die Auflösung von Sonderposten (+12.657,03 €). Weiterhin erfolgten Einsparungen bei den Aufwendungen in Höhe von insgesamt (+) 23.952,60 €. Nennenswerte Einzelpositionen sind die Unterhaltung/Bewirtschaftung von Gebäuden (+7.406,17 €), die Unterhaltung von Straßen (+6.481,56 €) und die Abschreibungen (+6.284,00 €).

Im Teilhaushalt 5 sind entgegen der Planung vorrangig die Gewerbesteuererträge niedriger ausgefallen (-14.172,48 €). Andererseits erfolgten Einsparungen bei den Aufwendungen für Umlagen an Landkreise (+8.200,00 €).

### **Im Vergleich zum Haushaltsvorjahr ergeben sich in der Teilergebnisrechnung folgende Abweichungen in €:**

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Haushaltsvorjahr in €</b>	<b>Haushaltsjahr in €</b>	<b>Abweichung in €</b>
1. Zentrale Dienste	- 7.491,80	- 7.659,43	- 167,63
3. Ordnung und Soziales	- 141.078,85	- 121.990,39	19.088,46
4. Bau- und Verkehrswesen	- 30.401,27	- 47.072,89	- 16.671,62
5. Zentrale Finanzleistungen	225.954,36	197.397,45	- 28.556,91
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>46.982,44</b>	<b>20.674,74</b>	<b>- 26.307,70</b>

Der Teilhaushalt 1 verschlechtert sich gegenüber dem Vorjahr nur minimal. Nennenswerte Abweichungen liegen nicht vor.

Im Teilhaushalt 3 unterschreiten die Abschreibungsaufwendungen des Haushaltsjahres 2016 die des Jahres 2015 um (+) 15.254,20 €.

Im Teilhaushalt 4 verschlechtert sich das Ergebnis zum Vorjahr um 16.671,62 €. Ausschlaggebend dafür sind Mindererträge in Höhe von 7.911,63 € und Mehraufwendungen von 8.759,99 €.

Ertragsseitige Abweichungen sind insbesondere die Mieten und Pachten (-4.533,43 €) als auch die lfd. Zuschüsse/Zuwendungen vom Land (-2.397,86 €).

Im Rahmen der Aufwendungen erfolgten Mehrausgaben für die Unterhaltung/Bewirtschaftung der Gebäude (-11.075,13 €) und für die Unterhaltung der Straßen (-4.514,28 €). Einsparungen ergaben sich für die Baumpflege (+3.750,39 €) und bei den periodenfremden Aufwendungen (+3.250,00 €).

Das Ergebnis des Teilhaushaltes 5 verschlechtert sich im Vergleich zum Vorjahr um 28.556,91 €. Insbesondere nahmen die Steuern und ähnlichen Abgaben um (-) 10.165,65 € ab. Die Aufwendungen für die Amts- und Kreisumlage sind um (-) 23.763,81 € gestiegen.

## **G. Angaben zur Teilfinanzrechnung**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO ist in der Teilfinanzrechnungen der Finanzmittelüberschuss bzw. Finanzmittelfehlbetrag darzustellen.

Gemäß § 46 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen der Teilfinanzrechnung und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

### **Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltjahres ergeben sich in der Teilfinanzrechnung folgende Abweichungen:**

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Gesamtermächtigung</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Abweichung</b>
1. Zentrale Dienste und Finanzen	- 8.300,00 €	- 7.424,54 €	+ 875,46 €
3. Ordnungs- und Bauamt	- 145.100,00 €	- 104.853,91 €	+ 40.246,09 €
4. Bau- und Verkehrswesen	- 171.000,00 €	- 37.112,77 €	+ 133.887,23 €
5. Zentrale Finanzleistungen	218.700,00 €	209.526,18 €	- 9.173,82 €
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>- 105.700,00 €</b>	<b>+ 60.134,96 €</b>	<b>+ 165.834,96 €</b>

Die Teilfinanzrechnungen sind in der Summe identisch mit dem Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag der Finanzrechnung.

Analog den Teilergebnisrechnungen kann auch in den Teilfinanzrechnungen eine Verbesserung gegenüber der Planung in den Teilhaushalten 1, 3 und 4 erreicht werden. Allein der Teilhaushalt 5 fällt auch in der Teilfinanzrechnung schlechter gegenüber der Planung aus.

Auf eine genauere Betrachtungsweise des Teilhaushaltes 1 wird aufgrund der geringen Abweichung verzichtet.

Verminderte laufende Auszahlungen bei den Kostenerstattungen an Gemeinden (+36.894,75 €) bewirken überwiegend die Einsparungen im Teilhaushalt 3.

Im Teilhaushalt 4 verbesserte sich der Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen um (+) 117.461,59 €. Detaillierte Ausführungen dazu erfolgten bereits unter Punkt E >>Angaben zur Finanzrechnung<<. Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen hat mit (+) 16.425,64 € günstiger abgeschlossen, dies ist dem Minderverbrauch der laufenden Auszahlungen zuzurechnen.

Der Teilhaushalt 5 weist Mindereinzahlungen für die Gewerbesteuer (-9.031,98 €), die Einkommensteuer (-2.015,33 €) und die Schlüsselzuweisungen (-4.309,78 €) auf. Mehreinzahlungen in Höhe von (+) 2.959,12 € stellen sich bei der Grundsteuer B dar.

Minderbelastungen erfolgten für die Gewerbesteuerumlage (+2.720,20 €)

## **H. Sonstige Angaben gemäß § 48 Absatz 2 GemHVO-Doppik**

(es sind nur die für die Gemeinde Langen Brütz zutreffenden Angaben aufgeführt)

### **H.1 Mitgliedschaften**

Die Gemeinde Langen Brütz ist Mitglied in folgenden Organisationen:

<b>Name der Organisation</b>
Kommunaler Anteilseignerverband der WEMAG
Zweckverband Schweriner Umland
Städte- und Gemeindetag MV
Kreisfeuerwehrverband
Wasser- und Bodenverband „Obere Warnow“

### **H.2 Personalbestand**

Die Gemeinde Langen Brütz hat keine Arbeitnehmer in ihrer Gemeinde angestellt.

	<b>Anzahl</b>
<b>Arbeitnehmer</b>	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
- davon Freizeitphase Altersteilzeit	0
<b>Insgesamt</b>	0

### **Anlagen:**

Muster 5a gemäß § 48 Abs.3 GemHVO (Entwicklung der liquiden Mittel und Kassenkredite)  
 Muster 12a gemäß § 48 Abs. 1 GemHVO (Übersicht über Erträge und Aufwendungen)

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2016					
Nr.	Gemeinde Langen Brütz	laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		1	2	3	4
1	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2.6.1 GemHVO) (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				302.875,11
2	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Abs. 5 Nr. 4.10.1 GemHVO)				0,00
3	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	407.462,08	-104.586,97	0,00	302.875,11
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	407.462,08	-104.586,97	0,00	302.875,11
6	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	72.194,61			72.194,61
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	17.360,66			17.360,66
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)		-12.059,65		-12.059,65
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
10	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00
11	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahres	462.296,03	-116.646,62	0,00	345.649,41
Kontrollrechnung:					
12	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahres (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2.6.1 GemHVO)				345.649,41
13	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahres				0,00
14	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahres				345.649,41

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahrs	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	366.700,00	0,00	366.700,00	349.487,34	17.212,66	40
	1.1 Grundsteuer A	20.700,00	0,00	20.700,00	20.598,36	101,64	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	42.100,00	0,00	42.100,00	44.837,03	-2.737,03	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	28.200,00	0,00	28.200,00	14.027,52	14.172,48	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	226.800,00	0,00	226.800,00	221.308,96	5.491,04	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.600,00	0,00	3.600,00	3.649,28	-49,28	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	7.400,00	0,00	7.400,00	6.910,66	489,34	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	37.900,00	0,00	37.900,00	38.155,53	-255,53	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	141.400,00	0,00	141.400,00	142.985,44	-1.585,44	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	98.200,00	0,00	98.200,00	98.543,30	-343,30	(411)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	100,00	0,00	100,00	75,00	25,00	(414)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.800,00	0,00	21.800,00	33.733,69	-11.933,69	43
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	15.300,00	0,00	15.300,00	15.474,66	-174,66	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.400,00	0,00	13.400,00	12.497,07	902,93	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.400,00	0,00	13.400,00	12.497,07	902,93	(441)
9.	+ Sonstige laufende Erträge	13.100,00	0,00	13.100,00	17.220,95	-4.120,95	46
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	2.610,49	-2.610,49	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	557.700,00	0,00	557.700,00	555.924,49	1.775,51	
11.	- Personalaufwendungen	9.100,00	0,00	9.100,00	8.759,35	340,65	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.250,00	0,00	207.250,00	178.821,49	28.428,51	52
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	10.700,00	0,00	10.700,00	9.735,63	964,37	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	73.550,00	0,00	73.550,00	56.083,24	17.466,76	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	94.800,00	0,00	94.800,00	88.598,08	6.201,92	53
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	264.500,00	0,00	264.500,00	255.997,28	8.502,72	54
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	4.400,00	0,00	4.400,00	4.400,00	0,00	(541)
	16.3 Gewerbesteuerumlage	2.600,00	0,00	2.600,00	1.916,90	683,10	(5431)
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	183.500,00	0,00	183.500,00	175.216,04	8.283,96	(54421)
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	74.000,00	0,00	74.000,00	74.464,34	-464,34	(54422)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	8.250,00	0,00	8.250,00	6.225,77	2.024,23	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	583.900,00	0,00	583.900,00	538.401,97	45.498,03	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-26.200,00	0,00	-26.200,00	17.522,52	-43.722,52	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.000,00	0,00	3.000,00	3.746,28	-746,28	47
	21.1 Zinserträge	800,00	0,00	800,00	1.047,48	-247,48	(471, 472, 479)

# Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 17  
Datum: 08.09.2020  
Uhrzeit: 08:56:13

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahrs	Abweichung im Haushaltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
	21.2 Sonstige Finanzerträge	2.200,00	0,00	2.200,00	2.698,80	-498,80	(473 - 479)
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	600,00	0,00	600,00	594,06	5,94	57
	22.1 Zinsaufwendungen	400,00	0,00	400,00	135,02	264,98	(571 - 579)
	22.2 Sonstige Finanzaufwendungen	200,00	0,00	200,00	459,04	-259,04	(571 - 579)
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	2.400,00	0,00	2.400,00	3.152,22	-752,22	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-23.800,00	0,00	-23.800,00	20.674,74	-44.474,74	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-23.800,00	0,00	-23.800,00	20.674,74	-44.474,74	
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-23.800,00	0,00	-23.800,00	20.674,74	-44.474,74	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-23.800,00	0,00	-23.800,00	20.674,74	-44.474,74	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	0,00	0,00	0,00	20.674,74	-20.674,74	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	229.241,72	-----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-----	-----	-----	249.916,46	-----	

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" \*\*\*

### 3. Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2016

#### Inhalt

1.	Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen .....	18
2.	Kennzahlen zum Jahresabschluss 2016 .....	19
2.1.	Angaben zur Einwohnerentwicklung der Gemeinde .....	19
2.2.	Allgemeine Angaben zur Bilanz.....	21
2.2.1.	Entwicklung Eigenkapital .....	21
2.2.2.	Belastung durch das Anlagevermögen.....	21
2.3.	Liquide Mittel.....	22
3.	Angaben zum Jahresergebnis 2016.....	22
3.1.	Steuern, Zuwendungen und Umlagen.....	22
3.2.	Sonstige Angaben zum Jahresergebnis .....	24
4.	Angaben zu den wesentlichen Produkten und kostenrechnenden Einrichtungen .....	24
4.1.	Kostenrechnende Einrichtungen .....	24
4.2.	Wesentliche Produkte.....	25
5.	Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind .....	29
6.	Fazit / Chancen und Risiken.....	29

#### 1. Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen

Die Gemeinde Langen Brütz hat gemäß § 49 GemHVO für den Schluss eines jeden Haushaltjahres einen Rechenschaftsbericht aufzustellen. Der Rechenschaftsbericht umfasst die für die Gemeinde relevanten Vorgänge, sofern diese nicht bereits ausreichend im Anhang erläutert wurden.

##### Auszug des § 49 GemHVO

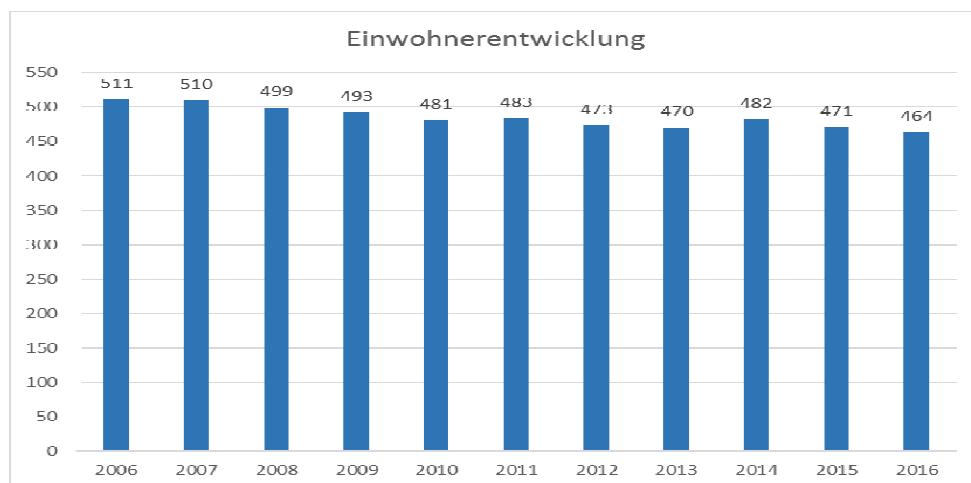
- (1) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.
- (2) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.
- (3) Der Rechenschaftsbericht soll auch Eingehen auf:
  1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltjahres eingetreten sind,
  2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben

## 2. Kennzahlen zum Jahresabschluss 2016

2.1	Einwohner	464
2.1	Fläche	15,45 km <sup>2</sup>
2.1	Einwohner pro km <sup>2</sup>	30,03
2.1	Anteil der unter 20 jährigen an der Gesamtbevölkerung	15,52 %
2.2.1	Eigenkapitalquote	46,63 %
2.2.1	Fehlbetragsquote (Jahresfehlbetrag durch Allgemeinen Kapitalrücklage unter Beachtung der Ergebnisvorträge)	0,00 %
2.2.2	Anteil Anlagevermögen am Gesamtvermögen	87,98 %
2.2.2	Anteil Infrastrukturvermögen am Gesamtvermögen	60,26 %
2.2.2	Infrastrukturvermögen pro Kopf	3.785,74 €
2.2.2	Abschreibungsintensität (Anteil der Abschreibungen an den ordentlichen Aufwendungen)	16,44 %
2.2.2	Drittfinanzierungsquote (Anteil der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten an den ordentlichen Aufwendungen)	11,19 %
2.2.2	Nettoabschreibungen pro Kopf	55,97 €
2.2.2	Investitionsquote (Relation Investitionen zu den Abschreibungen)	33,64 %
2.3	Liquidität I (liquide Mittel/kurzfristige Verbindlichkeiten)	620,14 %
2.3	Liquidität II (liquide Mittel +Forderungen +Wertpapiere/ kurzfristige Verbindlichkeiten)	628,68 %
2.3	Liquidität III (Umlaufvermögen/ kurzfristige Verbindlichkeiten)	628,68 %
2.3	Liquide Mittel pro Kopf	535,63 €
2.3	Verbindlichkeiten pro Kopf	286,05 €
3.1	Steueraufkommen pro Kopf	749,07 €
3.1	Zuweisungen von Bund, Land, etc. pro Kopf	308,16 €
3.1	Anteil der Amts- und Kreisumlage an den Gesamtaufwendungen	46,22 %
3.2	Anteil der Aufwendungen für die Gemeindevertretung an den Gesamtaufwendungen ohne Amts- und Kreisumlage (Selbstverwaltung)	2,31 %
3.2	Anteil der freiwilligen Leistungen an den Gesamtaufwendungen	4,03 %

### 2.1. Angaben zur Einwohnerentwicklung der Gemeinde

Zur Gemeinde Langen Brütz gehören die Ortsteile Langen Brütz und Kritzow. Sie umfasst derzeit eine Fläche von 1.545 ha (15,45 km<sup>2</sup>).



Die dargestellten Einwohnerzahlen ergeben sich aus den am Ende des jeweiligen Jahres mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohnern, gemäß den Zahlen des statistischen Landesamtes.

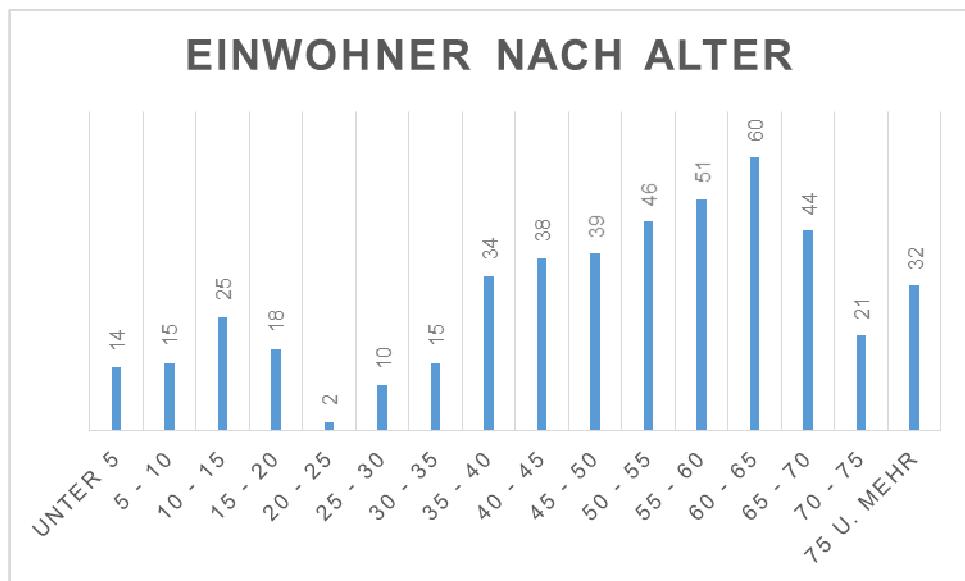
In den letzten 10 Jahren unterliegen die Einwohnerzahlen ständigen Schwankungen, wobei tendenziell eine Abnahme der Bevölkerung zu verzeichnen ist. Von 2006 bis 2016 sank die Einwohnerzahl um ca. 9,19%.

Im Jahr 2016 nahm die Bevölkerung um 7 Einwohner ab.

Geborene	2	Gestorbene	4	Gewinn	- 2
Zugezogen	18	Fortgezogen	23	Wanderung	- 5

In der Gemeinde lebten somit Ende 2016 30,03 Einwohner pro km<sup>2</sup>, dies liegt deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 69,15 Einwohnern pro km<sup>2</sup>.

Die Altersstruktur der Gemeinde zum 31.12.2016 ergibt sich wie folgt:



Obwohl der Anteil der 25- bis 65-jährigen gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen ist (-2,65%), nehmen sie mit 293 Einwohnern immer noch den größten Anteil der Bevölkerung ein. Der Rückgang spiegelt sich auch in dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wieder, auch dieser ist in 2016 gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken.

Die Altersstruktur der Gemeinde ist als typisch für eine ländlich geprägte Flächengemeinde in Mecklenburg-Vorpommern anzusehen. Die Überalterung der Bevölkerung (demografischer Wandel) stellt somit auch für die Gemeinde Langen Brütz eine große Herausforderung dar.

So werden in den nächsten 10 Jahren 111 Einwohner (55-65 Jährige) das Rentenalter erreichen. Demgegenüber stehen nur 43 Einwohner (10-20 Jährige) die ins Arbeitsleben eintreten werden. Es ergibt sich also ein Rückgang potenzieller Einkommenssteuerzahler von 68 Einwohnern. Hierbei ist noch nicht berücksichtigt, dass von den Jugendlichen voraussichtlich ein Teil gezwungen sein wird, für Lehre und Studium, ihre Heimat zu verlassen.

## 2.2. Allgemeine Angaben zur Bilanz

### 2.2.1. Entwicklung Eigenkapital

Jahr	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage	Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklage	Stand Ergebnisvortrag zum 31.12.	Stand zweckgebundene Kapitalrücklage zum 31.12.	Stand sonstige zweckgebundene Kapitalrücklage zum 31.12.	Stand allg. Kapitalrücklage zum 31.12.	Eigenkapital gesamt
in €								
2012	88.367,32	0,00	88.367,32	88.367,32	88.501,74	4.328,00	1.325.616,88	1.506.813,94
2013	7.791,66	0,00	7.791,66	96.158,98	97.386,19	4.328,00	1.062.059,31	1.259.932,48
2014	86.100,30	0,00	86.100,30	182.259,28	26.972,78	4.328,00	1.059.267,16	1.272.827,22
2015	46.982,44	0,00	46.982,44	229.241,72	36.431,05	4.328,00	1.059.267,16	1.329.267,93
2016	20.674,74	0,00	20.674,74	249.916,46	45.821,27	4.328,00	1.059.267,16	1.359.332,89
Voraussichtliche Ergebnisse aufgrund der Haushaltsplanung 2020								
2017	0,00	0,00	0,00	249.916,46	52.923,51	0,00	1.063.595,16	1.366.435,13
2018	0,00	0,00	0,00	249.916,46	59.639,68	0,00	1.063.595,16	1.373.151,30
2019	-22.800,00	22.800,00	0,00	249.916,46	46.639,68	0,00	1.063.595,16	1.360.151,30
2020	-23.200,00	23.200,00	0,00	249.916,46	23.349,68	0,00	1.063.595,16	1.336.861,30
2021	10.100,00	0,00	10.100,00	260.016,46	23.349,68	0,00	1.063.595,16	1.346.961,30
2022	10.200,00	0,00	10.200,00	270.216,46	23.349,68	0,00	1.063.595,16	1.357.161,30
2023	10.200,00	0,00	10.200,00	280.416,46	23.349,68	0,00	1.063.595,16	1.367.361,30

Unter Berücksichtigung von nachträglichen Korrekturen zur Eröffnungsbilanz hat das Eigenkapital zum 31.12.2016 um 6,87% zugenommen. Aus den vorläufigen bzw. geplanten Jahresergebnissen gemäß Haushaltsplanung 2020 lässt sich ableiten, dass die wirtschaftliche Situation bis Ende 2022 auf einem gleichbleibenden Niveau bleibt.

Für weitere Informationen wird auf Punkt 3 dieses Rechenschaftsberichtes und die Angaben im Anhang verwiesen.

### 2.2.2. Belastung durch das Anlagevermögen

Das Vermögen der Gemeinde Langen Brütz besteht zu 87,98 % aus Anlagevermögen bzw. zu 60,26 % aus Infrastrukturvermögen. Somit ist der überwiegende Teil des gemeindlichen Vermögens in Grundstücken, Gebäuden und Straßen gebunden. Dies ist für den öffentlichen Bereich nicht unüblich.

Die zwei Ortsteile der Gemeinde Langen Brütz sind teilweise recht weitläufig bebaute Ortslagen, allerdings sind die Entfernung zwischen den Ortsteilen als gering zu betrachten. Die Ortsteile sind größtenteils durch Kreisstraßen miteinander verbunden. Entsprechend muss die Gemeinde ein eher klein dimensioniertes Infrastrukturvermögen zur Versorgung seiner Einwohner vorhalten. Aufgrund der geringen Bevölkerungsdichte ergibt sich jedoch ein vergleichsweise hohes Infrastrukturvermögen von 3.785,74 € pro Einwohner. Die Aufwendungen für Unterhaltung und Abschreibungen des Infrastrukturvermögens belasten die Gemeinde Langen Brütz somit verhältnismäßig stark.

Die Abschreibungen in Höhe von 88.598,08 € machen 16,44 % der gesamten Aufwendungen aus. Gleichzeitig belaufen sich die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten und Beiträge auf 62.626,17 € bzw. 11,19 % der Gesamterträge. Somit ergibt sich eine Nettoabschreibung von 25.971,91 €, dies entspricht 55,97 € pro Einwohner.

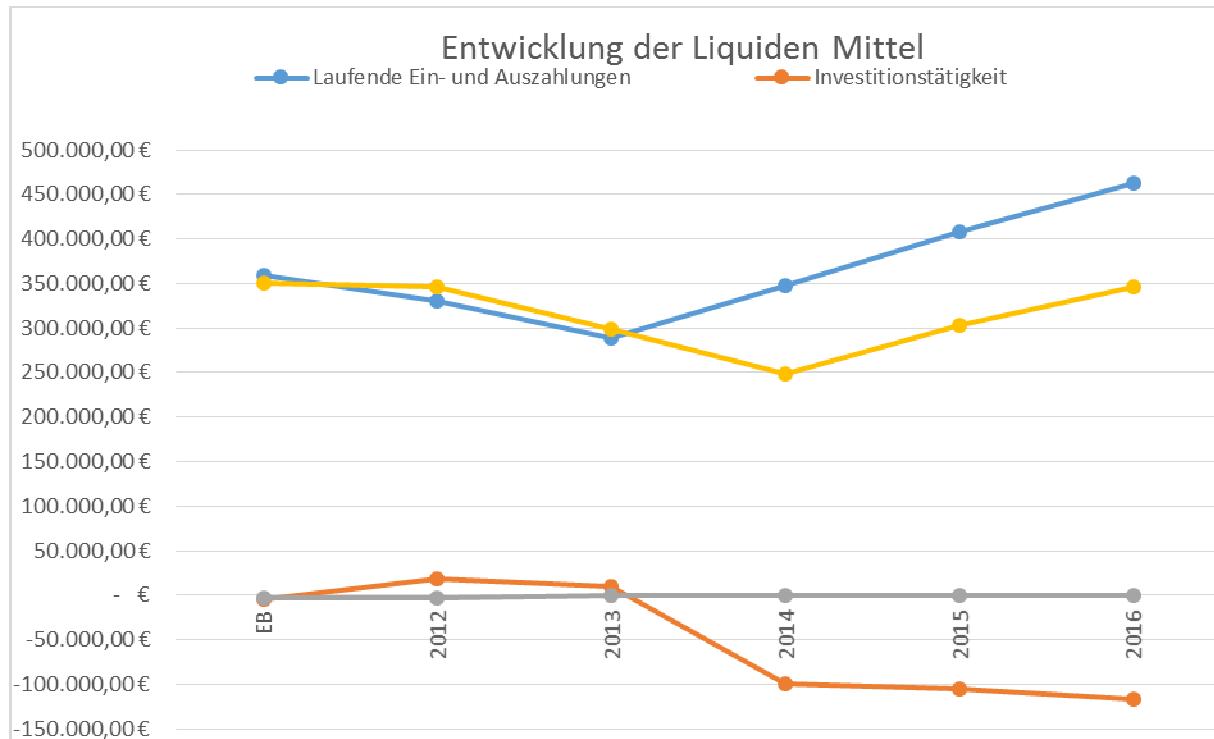
Die im Haushaltsjahr 2016 getätigten Investitionen in Höhe von 29.807,34 € sind als gering zu betrachten, sie gleichen nicht annähernd den Wertverlust des Anlagevermögens aus. Die Gemeinde weist eine Investitionsquote von 33,64 % aus, im Idealfall liegt diese bei 100 Prozent.

## 2.3. Liquide Mittel

Die liquiden Mittel belaufen sich zum 31.12.2016 auf 345.649,41 €, die kurzfristigen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr betragen 55.737,24 €. Die liquiden Mittel nehmen in 2016 gegenüber dem Vorjahr um 42.774,30 € zu.

Die Gemeinde weist bereits in der Liquidität I nach, dass sie in der Lage ist, die kurzfristig anfallenden Verbindlichkeiten aus den liquiden Mitteln zu bezahlen.

Es folgt eine Übersicht zur Entwicklung der Liquidität der Gemeinde seit Einführung der Doppik (EB):



## 3. Angaben zum Jahresergebnis 2016

### 3.1. Steuern, Zuwendungen und Umlagen

	2012	2013	2014	2015	2016
Grundsteuer A	11.472,37 €	11.874,25 €	11.642,34 €	20.831,31 €	20.598,36 €
Grundsteuer B	40.695,83 €	41.958,05 €	41.076,29 €	44.455,93 €	44.837,03 €
Gewerbesteuer	18.876,34 €	5.392,82 €	30.422,92 €	21.691,21 €	14.027,52 €
Einkommenssteuer	145.284,49 €	160.246,61 €	176.311,42 €	223.977,17 €	221.308,96 €
Umsatzsteuer	1.228,04 €	1.228,62 €	1.267,74 €	3.541,24 €	3.649,28 €
Hundesteuer	1.075,75 €	1.053,75 €	1.116,17 €	1.157,50 €	1.146,49 €
Zweitwohnungssteuer	7.885,89 €	5.645,01 €	5.524,65 €	6.123,55 €	5.764,17 €
Familienausgleichleistungen	31.001,66 €	31.521,06 €	33.343,04 €	37.875,08 €	38.155,53 €
Gewerbesteuerumlage	-3.827,60 €	-538,30 €	-3.043,30 €	-1.677,20 €	-1.916,90 €
<b>Gesamt</b>	<b>253.692,77 €</b>	<b>258.381,87 €</b>	<b>297.661,27 €</b>	<b>357.975,79 €</b>	<b>347.570,44 €</b>

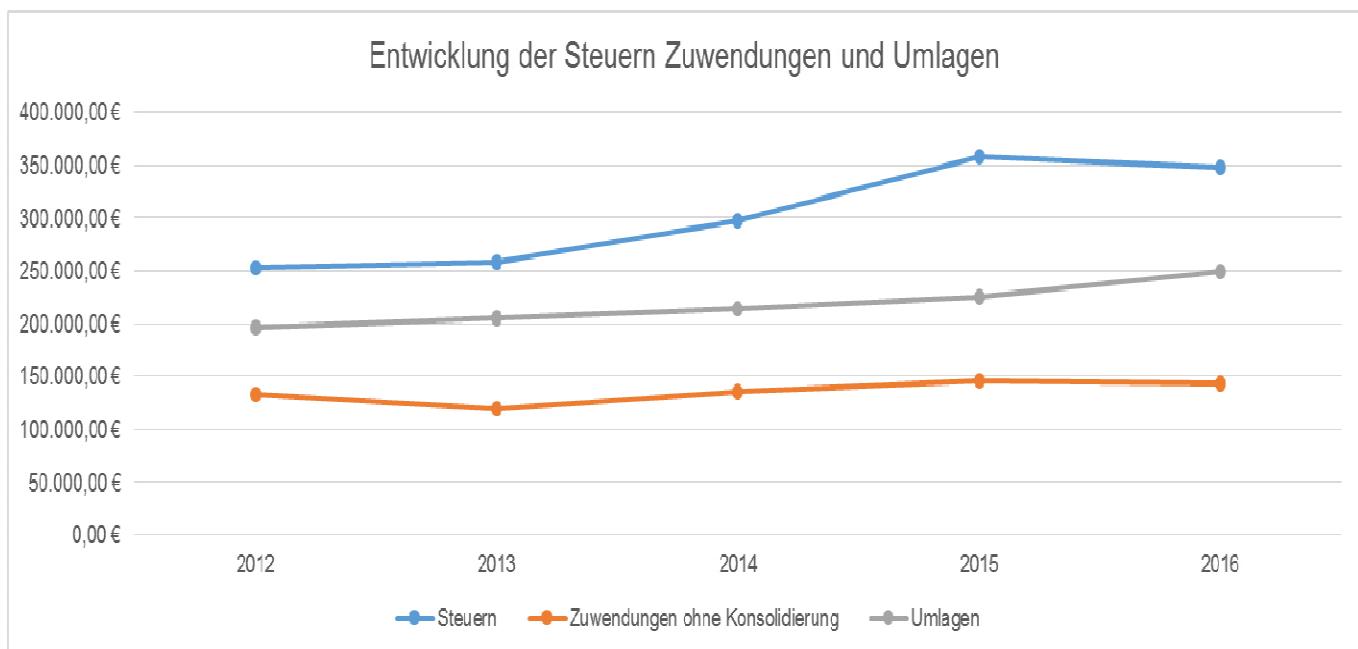
Laut dem Realsteuervergleich des statistischen Landesamtes beläuft sich das durchschnittliche Steueraufkommen pro Einwohner für Gemeinden unter 1.000 Einwohnern auf 663,00 €. Das Steueraufkommen in Langen Brütz lag 2016 mit 749,07 € pro Einwohner weit über dem Landesdurchschnitt.

	2012	2013	2014	2015	2016
Schlüsselzuweisungen Land	93.445,41 €	93.235,71 €	96.378,08 €	99.257,47 €	98.543,30 €
laufende Zuweisungen Land	0,00 €	0,00 €	5.911,29 €	2.472,86 €	75,00 €
Auflösung Sonderposten	23.091,38 €	25.813,44 €	33.804,44 €	43.747,43 €	44.367,14 €
Auflösung Haushaltskonsolidierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuwendungen	16.639,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>133.175,79 €</b>	<b>119.049,15 €</b>	<b>136.093,81 €</b>	<b>145.477,76 €</b>	<b>142.985,44 €</b>

Gegenüber dem Vorjahr sind die Schlüsselzuweisungen in 2016 leicht gesunken. Dies ist der steigenden Steuerkraft 2014 geschuldet.

	2012	2013	2014	2015	2016
Amtsumlage	52.294,46 €	57.944,84 €	64.276,37 €	68.731,09 €	73.914,34 €
Kreisumlage	143.966,33 €	146.554,77 €	149.989,59 €	156.635,48 €	175.216,04 €
<b>Gesamt</b>	<b>196.260,79 €</b>	<b>204.499,61 €</b>	<b>214.265,96 €</b>	<b>225.366,57 €</b>	<b>249.130,38 €</b>

Die Höhe der zu zahlenden Umlagen hängt direkt, um zwei Haushaltsjahre zeitversetzt, mit dem Steuerergebnis zusammen. Im Haushaltsjahr 2016 verursachen die Amts- und Kreisumlage mit 46,22 % der Gesamtaufwendungen den größten Kostenfaktor für die Gemeinde Langen Brütz.



### **3.2. Sonstige Angaben zum Jahresergebnis**

Die Selbstverwaltungskosten der Gemeindevertretung (Produkt 11104, Sitzungsgelder, Aufwandsentschädigungen etc.) beliefen sich 2016 auf 6.709,48 €. Dies entspricht 2,31 % der Aufwendungen (ohne Amts- und Kreisumlage) und ist als angemessen zu betrachten.

Es folgt eine Übersicht der freiwilligen Leistungen der Gemeinde:

<b>Produkt</b>	<b>Aufwendungen</b>	<b>Erträge</b>	<b>Eigenanteil / Zuschuss der Gemeinde</b>
11103 Öffentlichkeitsarbeit	79,00 €	0,00 €	79,00 €
11104 Verfügungsmittel BGM	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11104 Repräsentationen BGM	250,89 €	0,00 €	250,89 €
11401 Wohnhaus Kleefelder Str.	5.177,38 €	4.442,00 €	735,38 €
12600 Repräsentation Feuerwehr	170,00 €	0,00 €	170,00 €
28100 Heimat und Kulturpflege	1.953,82 €	0,00 €	1.953,82 €
36600 Spielplätze	572,99 €	0,00 €	572,99 €
42102 Förderung des Sports	2.446,18 €	0,00 €	2.446,18 €
42401 Sportstätten/Sportplatz	2.721,53 €	0,00 €	2.721,53 €
55102 Badestelle Langen Brütz	7.773,69 €	2.954,16 €	4.819,53 €
57301 Gemeinderaum in der Feuerwehr	10.718,25 €	2.728,23 €	7.990,02 €
<b>Summe</b>	<b>31.863,73 €</b>	<b>10.124,39 €</b>	<b>21.739,34 €</b>

Die Aufwendungen für freiwillige Leistungen betragen abzüglich der zuzuordnenden Erträge 21.739,34 €. Dies entspricht einem Anteil an den Gesamtaufwendungen von 4,03 % bzw. 46,85 € pro Einwohner und ist ebenfalls als angemessen zu betrachten.

### **4. Angaben zu den wesentlichen Produkten und kostenrechnenden Einrichtungen**

#### **4.1. Kostenrechnende Einrichtungen**

Die Gemeinde Langen Brütz verzichtet auf eine Kosten- und Leistungsrechnung, vielmehr ergibt sich im Sinne des § 27 GemHVO aus der Produktgliederung eine geeignete Steuerungsgrundlage. Hierbei muss allerdings beachtet werden, dass nur vereinzelt interne Leistungsverrechnungen durchgeführt werden.

Ziele und Kennzahlen für die einzelnen Produkte wurden nicht festgelegt.

Übersicht der Kostenrechnenden Einrichtungen:

<b>Produkt</b>	<b>Einrichtung</b>	<b>Erträge</b>	<b>Aufwand</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Kosten-deckungsgrad</b>
11401	Wohnhaus Kleefelder Straße	4.442,00 €	5.177,38 €	-735,38 €	85,80%
55300	Friedhof Kritzow	98,10 €	458,15 €	-360,05 €	21,41%
57301	Gemeinderaum und Mietwohnungen in der Feuerwehr	2.728,23 €	10.718,25 €	-7.990,02 €	25,45%
	<b>Gesamt</b>	<b>7.268,33 €</b>	<b>16.353,78 €</b>	<b>-9.085,45 €</b>	<b>44,44%</b>

Aus der Übersicht wird deutlich, dass in keiner der kostenrechnenden Einrichtungen der Gemeinde Langen Brütz eine Kostendeckung erreicht werden konnte. Die Kostenunterdeckung beläuft sich insgesamt auf (-) 9.085,45 €, insbesondere durch das Wohnhaus und den Gemeinderaum/die

Mietwohnungen bedingt. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2015 (Kostenüberdeckung +7.433,99 €) stellt dies eine Verschlechterung der wirtschaftlichen Situation dar.

Das Ergebnis 2016 für das *Wohnhaus Kleefelder Straße* verschlechtert sich gegenüber 2015 um (-) 2.910,11 €. Die Mieteinnahmen sanken um (-) 1.161,58 €, Mehraufwendungen sind in Höhe von 1.748,53 € angefallen. Ausschlaggebend für die Kostensteigerung war eine Deckenbalkennotsicherung.

Der *Gemeinderaum und die Mietwohnungen in der Feuerwehr* erzielte im Haushaltsjahr 2016 ein um (-) 13.560,14 € schlechteres Ergebnis als in 2015. Gegenüber dem Vorjahr wurden Mindererträge in Höhe von (-) 3.339,85 € erzielt. Die Aufwendungen liegen mit 9.600,29 € über denen des Jahres 2015. Gründe dafür sind u.a. umfangreiche Sanierungsarbeiten der Wohnung, wie z.B. Bodenbelags- und Malerarbeiten sowie der Einbau von Rollläden.

## 4.2. Wesentliche Produkte

### **Produkt 11401 Gebäudewirtschaft**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	10.783,88 €	5.700,97 €	29.450,96 €	5.603,58 €	4.442,00 €
Aufwendungen	4.652,11 €	4.722,87 €	1.063,04 €	3.428,85 €	5.177,38 €
Ergebnis	6.131,77 €	978,10 €	28.387,92 €	2.174,73 €	-735,38 €

Unter dem Produkt Gebäudewirtschaft unterhält die Gemeinde das Wohnhaus in der Kleefelder Straße, dieses beinhaltet 2 Wohneinheiten. Wie bereits im Vorjahr konnte auch im Haushaltsjahr 2016 keine ganzjährige Vermietung erfolgen. Auf die Aufwendungen wurde bereits unter Punkt 4.1 >>Kostenrechnende Einrichtungen<< eingegangen.

Für die Haushaltjahre 2012 bis 2016 ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis von (+) 7.387,43 €.

### **Produkt 11402 Liegenschaftsverwaltung**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	143.800,03 €	8.511,54 €	9.336,80 €	6.305,52 €	7.338,33 €
Aufwendungen	1.895,65 €	3.249,69 €	1.366,59 €	4.646,62 €	473,35 €
Ergebnis	141.904,38 €	5.261,85 €	7.970,21 €	1.658,90 €	6.864,98 €

Im Jahr 2016 wurden zusätzlich zu den jährlich wiederkehrenden Pachteinnahmen Erträge aus der Veräußerung von Grund und Boden erzielt, diesen belaufen sich auf 1.261,49 €.

Für die dargestellten Haushaltjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis von (+) 32.732,06 €.

### **Produkt 12600 Brandschutz**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	181,43 €	1.718,14 €
Aufwendungen	11.496,89 €	14.481,24 €	16.517,76 €	32.331,61 €	19.159,76 €
Ergebnis	-11.496,89 €	-14.481,24 €	-16.517,76 €	-32.150,18 €	-17.441,62 €

Von den Erträgen entfallen 1.349,00 € auf den Ertrag aus der Veräußerung des Löschfahrzeuges 8/9 Daimler. Dieses Fahrzeug wurde für 1.350,00 € veräußert, der Buchwert betrug 1,00 €.

Im Vergleich zu den Gesamtaufwendungen des Vorjahres werden für 2016 Minderaufwendungen in Höhe von (+) 13.171,85 € ausgewiesen. Die Reduzierung erfolgte im Rahmen der Abschreibungen. Im Haushaltsjahr 2015 erfolgte die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs, dass aufgrund seines Alters in voller Höhe abgeschrieben (14.999,00 €) wurde.

Für die Haushaltjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von (-) 18.417,54 €.

#### **Produkt 21102 Schulkostenbeiträge Grundschulen**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	34.332,94 €	63.601,81 €	20.751,06 €	29.221,77 €	27.411,55 €
Ergebnis	-34.332,94 €	-63.601,81 €	-20.751,06 €	-29.221,77 €	-27.411,55 €

#### **Produkt 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	11.780,78 €	11.425,06 €	24.833,56 €	35.709,20 €	39.194,01 €
Ergebnis	-11.780,78 €	-11.425,06 €	-24.833,56 €	-35.709,20 €	-39.194,01 €

Die Kosten für die Schulkostenbeiträge an Grund- und Regionalen Schulen unterliegen jährlichen Schwankungen, da diese abhängig von der Anzahl der Schüler sind. Die Gemeinde hat keinen Einfluss auf die Höhe der Schullast bzw. der Schulkostenbeiträge je Kind.

Die Kinder der Gemeinde Langen Brütz besuchten größtenteils die ORI-Grundschule in Leezen und die Regionale Schule in Cambs.

Für den Betrachtungszeitraum ergeben sich durchschnittliche Ergebnisse für Schulkostenbeiträge in Höhe von (-) 35.063,83 € für Grundschulen und von (-) 24.588,52 € für Regionale Schulen.

#### **Produkt 28100 Heimat- und Kulturpflege**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	2.397,66 €	2.316,00 €	2.609,24 €	2.159,00 €	1.953,82 €
Ergebnis	-2.397,66 €	-2.316,00 €	-2.609,24 €	-2.159,00 €	-1.953,82 €

Die Aufwendungen entsprechen den Zuwendungen an den Seniorenclub e.V. (1.512,45 €) und an das Mecklenburger Waldglasmuseum (441,37 €).

Im Durchschnitt wurden für die Vereinsförderung (-) 2.287,14 € in den letzten 5 Jahren aufgewandt.

#### **Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	33.378,83 €	38.506,14 €	37.401,72 €	33.462,58 €	30.248,69 €
Ergebnis	-33.378,83 €	-38.506,14 €	-37.401,72 €	-33.462,58 €	-30.248,69 €

Die Gemeinde zahlt Wohnsitzgemeinde für die Betreuung der gemeindezugehörigen Kinder in Kinderkrippen, Kindergärten und Horteinrichtungen sowie an Tagespflegestellen. Dies zählt zu den Pflichtaufgaben der Gemeinde.

Für die Haushaltsjahre 2012 bis 2016 ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von (-) 34.599,59 €.

#### **Produkt 42100 Förderung des Sports**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	1.095,00 €	1.099,00 €	4.515,82 €	4.578,83 €	2.446,18 €
Ergebnis	-1.095,00 €	-1.099,00 €	-4.515,82 €	-4.578,83 €	-2.446,18 €

In diesem Bereich werden die Zuwendungen an den Sport- und Freizeitverein (825,42 €), den Reit- und Fahrverein (481,22 €) sowie den Angel- und Sportverein (1.139,54 €) abgebildet.

Für die vergangenen fünf Haushaltsjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von (-) 2.746,97 €.

#### **Produkt 54100 Gemeindestrassen**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	44.762,46 €	63.920,23 €	41.689,27 €	44.133,07 €	41.039,13 €
Aufwendungen	149.561,81 €	69.966,70 €	75.896,62 €	80.854,47 €	81.190,75 €
Ergebnis	-104.799,35 €	-6.046,47 €	-34.207,35 €	-36.721,40 €	-40.151,62 €

Die Kosten für Gemeindestrassen unterliegen jährlichen Schwankungen, die hauptsächlich aus der Unterhaltung der Straßen und Gehwege sowie der Straßenbeleuchtung resultieren. Die Erträge resultieren zu 40.277,13 € aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen für die Straßen und Wege. Diese kompensieren die Aufwendungen für Abschreibungen (51.402,77 €) auf das Infrastrukturvermögen. Die Nettobelastung beträgt somit 11.125,64 €.

Der einmalig sehr hohe Aufwand in 2012 ist auf die LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung zurückzuführen.

Das durchschnittliche Ergebnis der Haushaltsjahre 2012 bis 2015 beträgt (-) 44.385,24 €.

#### **Produkt 54500 Winterdienst**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	12.294,30 €	17.912,56 €	6.252,42 €	6.725,49 €	7.783,79 €
Ergebnis	-12.294,30 €	-17.912,56 €	-6.252,42 €	-6.725,49 €	-7.783,79 €

Die Kosten für den Winterdienst sind durch die jeweiligen Witterungen geprägt und unterliegen demzufolge jährlichen Schwankungen.

Im Betrachtungszeitraum wurden durchschnittlich (-) 10.193,71 € für den Winterdienst aufgewendet.

### **Produkt 55200 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	12.106,42 €	12.014,68 €	14.069,25 €	13.971,94 €	13.857,40 €
Aufwendungen	13.726,97 €	13.446,79 €	11.829,09 €	16.410,48 €	15.598,37 €
Ergebnis	-1.620,55 €	-1.432,11 €	2.240,16 €	-2.438,54 €	-1.740,97 €

Die Erträge resultieren aus den Gebühren für die Abwasserabgabe (Wasser- und Bodenverband), die die Gemeinde von ihren Bürgern erhebt, um sie an den Wasser- und Bodenverband als Aufwand abzuführen. Die Differenz ist den gemeindlichen Grundstücken zuzurechnen.

Die jährliche Haushaltsbelastung der Jahre 2012 bis 2016 liegt im Durchschnitt bei (-) 998,40 €.

### **Produkt 55300 Friedhofswesen**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	2,50 €	10,75 €	11,80 €	87,79 €	98,10 €
Aufwendungen	839,07 €	541,45 €	481,95 €	398,65 €	458,15 €
Ergebnis	-836,57 €	-530,70 €	-470,15 €	-310,86 €	-360,05 €

Die Erträge ergeben sich aus der Abgrenzung der laufenden Grabnutzungsentgelte. Im Haushaltsjahr 2016 betragen die vereinnahmten Grabnutzungsentgelte 385,00 €, der ertragswirksame Auflösungsbetrag 23,10 €.

Für den o.g. Zeitraum ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis von (-) 501,67 €.

### **Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuwendungen, Umlagen**

Auf eine Erläuterung des Produktes wird verzichtet. Es wird auf die Angaben zur Entwicklung der Steuern und Zuweisungen unter Punkt 3.1 >>Steuern, Zuwendungen und Umlagen<< dieses Rechenschaftsberichtes verwiesen.

### **Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

	2012	2013	2014	2015	2016
Erträge	56,25 €	560,00 €	1.240,00 €	110,60 €	20,48 €
Aufwendungen	3.764,41 €	2.811,36 €	2.631,34 €	676,79 €	360,06 €
Ergebnis	-3.708,16 €	-2.251,36 €	-1.391,34 €	-566,19 €	-339,58 €

Die Erträge resultieren aus Zinsen von inländischen Banken. Die Aufwendungen entsprechen den Zinsen und Verwaltungskosten für das Darlehen des Landesförderinstituts, welches für den Bau des Gemeindezentrums mit Feuerwehr im Jahr 2002 aufgenommen wurde.

Für die dargestellten Haushaltjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von (-) 1.651,33 €.

## **5. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind**

Nach dem Bilanzstichtag sind folgende Sachverhalte eingetreten, die eine besondere Bedeutung für die Finanzlage der Gemeinde Langen Brütz haben:

Mit Beschluss der Haushaltssatzung 2019 wird der Hebesatz der Grundsteuer A von 600% auf 650% und für die Grundsteuer B von 350% auf 400% angehoben. Bis dahin bleiben die Steuereinnahmen auf dem Niveau von 2016.

Die ab dem 01.01.2018 geltende Neuregelung des Finanzausgleiches (FAG) hat keine nennenswerten Auswirkungen, da die Gemeinde Langen Brütz aufgrund ihrer am Landesdurchschnitt liegender Steuerkraft weder Profiteur noch Verlierer des neuen FAG ist.

Das Wohnhaus in der Kleefelder Straße (Produkt 11401) wird im Jahr 2017 verkauft. Der Gemeinde entgehen dadurch jährliche Mieteinnahmen. Andererseits ist das Objekt in einem sanierungsbedürftigen Zustand, diese erheblichen Mehraufwendungen müssen nicht mehr durch die Gemeinde getragen werden.

## **6. Fazit / Chancen und Risiken**

Das Land Mecklenburg Vorpommern führt zur Steigerung der Qualität der Kinderbetreuung neue Betreuungsschlüssel (weniger Kinder pro Erzieher) ein. Dies führt zu massiven Kostensteigerungen in den Kindergärten. Die Einrichtungen waren somit gezwungen neue Leistungsverhandlung durchzuführen. Entsprechend erhöhen sich die durch die Gemeinden zu leistenden Wohnsitzanteile. Das Land Mecklenburg-Vorpommern wird ab dem 01.01.2018, also 3 Jahre nach Einführung des Betreuungsschlüssels, die Eltern mit monatlich 50,00 € bezuschussen. Eine Entlastung der Kommunen für die Folgekosten der Gesetzesänderung ist nicht vorgesehen. Durch die neuen Betreuungsschlüssel werden die Gemeinden dauerhaft mit erhöhten Kosten für die Kinderbetreuung belastet. Diese werden in den Folgejahren weiter steigen.

Als größte Herausforderung für alle ländlich geprägten Flächengemeinden, somit auch für die Gemeinde Langen Brütz, muss der demografische Wandel betrachtet werden. Die zunehmende Überalterung der Bevölkerung wird in den nächsten Jahren stärker thematisiert werden müssen.

Risiken aus wirtschaftlicher Beteiligung ergeben sich nicht, da die Gemeinde, mit Ausnahme der Anteile an der WEMAG und am Zweckverband Schweriner Umland, sich nicht wirtschaftlich betätigt.

Finanzwirtschaftliche Risiken werden aufgrund der dauerhaft niedrigen Zinsen am Kreditmarkt als gering bis zu vernachlässigend betrachtet.

Trotz sparsamer Haushaltsbewirtschaftung wird die Gemeinde Langen Brütz ab dem Jahr 2017 nur durch Inanspruchnahme von Haushaltskonsolidierungsmittel bzw. Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage eine ausgeglichene Ergebnisrechnung darstellen können.

In den Jahren 2017 bis 2019 wird der Finanzhaushalt nur in sehr geringem Maße durch investive Auszahlungen belastet. Erst mit dem Bau des Radweges von Gneven nach Kritzow, welcher voraussichtlich 2020/2021 umgesetzt werden soll, muss die Gemeinde Langen Brütz mit einer erhöhten finanziellen Belastung rechnen.

Die finanzielle Lage der Gemeinde Langen Brütz muss weiterhin als angespannt angesehen werden. Eine umsichtige Haushaltsführung ist für die Gemeinde Langen Brütz daher unerlässlich.

# Ergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 30

Datum: 16.07.2020

Uhrzeit: 11:20:50

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt Jahr	Abweichung im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt vorjahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalt folgejahr	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		366.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	366.700,00	0,00	366.700,00	349.487,34	17.212,66	359.652,99	-10.165,65	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		141.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	141.400,00	0,00	141.400,00	142.985,44	-1.585,44	145.477,76	-2.492,32	0,00	41
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		21.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.800,00	0,00	21.800,00	33.733,69	-11.933,69	35.179,24	-1.445,55	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.400,00	0,00	13.400,00	12.497,07	902,93	17.030,50	-4.533,43	0,00	441,443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	687,68	-687,68	0,00	442,448
9.	+ Sonstige laufende Erträge		13.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.100,00	0,00	13.100,00	17.220,98	-4.120,95	15.675,71	1.545,24	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		557.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	557.700,00	0,00	557.700,00	555.924,49	1.775,51	573.703,88	-17.779,39	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		9.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	0,00	9.100,00	8.759,35	340,65	8.948,27	-188,92	0,00	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		206.600,00	0,00	0,00	0,00	650,00	207.250,00	0,00	207.250,00	178.821,49	28.428,51	172.559,25	6.262,24	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		94.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.800,00	0,00	94.800,00	88.598,08	6.201,92	103.147,86	-14.549,78	0,00	53
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		264.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	264.500,00	0,00	264.500,00	255.997,28	8.502,72	231.443,77	24.553,51	0,00	54
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		8.900,00	0,00	0,00	0,00	-650,00	8.250,00	0,00	8.250,00	6.225,77	2.024,23	12.795,40	-6.569,63	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		583.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	583.900,00	0,00	583.900,00	538.401,97	45.498,03	528.894,55	9.507,42	0,00	

# Ergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 31

Datum: 16.07.2020

Uhrzeit: 11:20:50

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt Jahr	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalts- folgejahren	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-26.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-26.200,00	0,00	-26.200,00	17.522,52	-43.722,52	44.809,33	-27.286,81	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.746,28	-746,28	2.767,40	978,88	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	594,06	5,94	594,29	-0,23	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	3.152,22	-752,22	2.173,11	979,11	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-23.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.800,00	0,00	-23.800,00	20.674,74	-44.474,74	46.982,44	-26.307,70	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-23.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.800,00	0,00	-23.800,00	20.674,74	-44.474,74	46.982,44	-26.307,70	0,00	
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-23.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.800,00	0,00	-23.800,00	20.674,74	-44.474,74	46.982,44	-26.307,70	0,00	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-23.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.800,00	0,00	-23.800,00	20.674,74	-44.474,74	46.982,44	-26.307,70	0,00	

# Ergebnisrechnung 2016

## Gemeinde: 15 Langen Brütz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt Jahr	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalts- folgejahr	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
36.	+ Ennahmen aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen		23.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.800,00	0,00	23.800,00	0,00	23.800,00	0,00	0,00	0,00	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.674,74	-20.674,74	46.982,44	-26.307,70	0,00	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushalt vorjahr		---	---	---	---	---	---	---	---	229.241,72	---	182.259,28	---	---	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		---	---	---	---	---	---	---	---	249.916,46	---	229.241,72	---	---	

\*\*\* Ende der Liste "Ergebnisrechnung" \*\*\*

# Finanzrechnung 2016

## Gemeinde: 15 Langen Brütz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt Jahr	Abweichung im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt vorjahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalt folgejahr	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		366.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	366.700,00	0,00	366.700,00	358.296,50	8.403,50	351.981,16	6.315,34	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		98.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	98.300,00	0,00	98.300,00	98.618,30	-318,30	101.730,33	-3.112,03	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.300,00	0,00	15.300,00	14.928,54	371,46	16.974,34	-2.045,80	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.400,00	0,00	13.400,00	12.835,35	564,65	16.726,58	-3.891,23	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	236,92	-236,92	0,00	642,648
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		13.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.100,00	0,00	13.100,00	15.459,80	-2.359,80	13.607,12	1.852,68	0,00	66 J. 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		508.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	508.100,00	0,00	508.100,00	500.138,49	7.961,51	501.256,45	-1.117,96	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		9.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	0,00	9.100,00	8.879,35	220,65	9.850,83	-971,48	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		206.600,00	0,00	0,00	0,00	650,00	207.250,00	0,00	207.250,00	155.875,95	51.374,05	180.290,79	-24.414,84	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		264.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	264.500,00	0,00	264.500,00	261.557,26	2.942,74	239.598,56	21.958,70	0,00	74
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		8.200,00	0,00	0,00	0,00	-650,00	7.550,00	0,00	7.550,00	4.364,04	3.185,96	3.761,88	602,16	0,00	76 J. 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		488.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	488.400,00	0,00	488.400,00	430.676,60	57.723,40	433.502,06	-2.825,46	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		19.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.700,00	0,00	19.700,00	69.461,89	-49.761,89	67.754,39	1.707,50	0,00	

# Finanzrechnung 2016

## Gemeinde: 15 Langen Brütz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt Jahr	Abweichung im Haus- halts Jahr	Ergebnis des Haus- halts vor- jahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalts- folgejahren	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.326,78	-326,78	2.737,10	589,68	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	594,06	5,94	594,29	-0,23	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	2.732,72	-332,72	2.142,81	589,91	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		22.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.100,00	0,00	22.100,00	72.194,61	-50.094,61	69.897,20	2.297,41	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		22.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.100,00	0,00	22.100,00	72.194,61	-50.094,61	69.897,20	2.297,41	0,00	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		208.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.700,00	0,00	208.700,00	13.823,69	194.876,31	13.891,74	-68,05	0,00	681
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.924,00	-3.924,00	0,00	3.924,00	0,00	685
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		208.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.700,00	0,00	208.700,00	17.747,69	190.952,31	13.891,74	3.855,95	0,00	
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		336.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	336.500,00	0,00	336.500,00	29.807,34	306.692,66	19.531,28	10.276,06	0,00	785
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		336.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	336.500,00	0,00	336.500,00	29.807,34	306.692,66	19.531,28	10.276,06	0,00	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-127.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-127.800,00	0,00	-127.800,00	-12.059,65	-115.740,35	-5.639,54	-6.420,11	0,00	

# Finanzrechnung 2016

## Gemeinde: 15 Langen Brütz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushalt- jahrs	Abweichung im Haushalts- jahr	Ergebnis des Haushalts- vorjahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalts- folgejahren	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-105.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-105.700,00	0,00	-105.700,00	60.134,96	-165.834,96	64.257,66	-4.122,70	0,00	
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		17.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.400,00	0,00	17.400,00	17.360,66	39,34	9.771,13	7.589,53	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-17.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-17.400,00	0,00	-17.400,00	-17.360,66	-39,34	-9.771,13	-7.589,53	0,00	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		123.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	123.100,00	0,00	123.100,00	0,00	123.100,00	0,00	0,00	0,00	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.774,30	-42.774,30	54.342,75	-11.568,45	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		123.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	123.100,00	0,00	123.100,00	-42.774,30	165.874,30	-54.342,75	11.568,45	0,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		105.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105.700,00	0,00	105.700,00	-60.134,96	165.834,96	-64.113,88	3.978,92	0,00	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.678,59	-5.678,59	5.717,51	-38,92	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.678,59	-5.678,59	5.861,29	-182,70	0,00	799

# Finanzrechnung 2016

## Gemeinde: 15 Langen Brütz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalt- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalt- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalt- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahrs	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalt- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-143,78	143,78	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltvorjahres		---	---	---	---	---	---	---	302.875,00	302.875,11	---	---	---	---	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		---	---	---	---	---	---	---	179.775,00	345.649,41	---	---	---	---	

\*\*\* Ende der Liste "Finanzrechnung" \*\*\*

### 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächtigun- gen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigun- gen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigun- gen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- halt- jahr	Ergebnis des Haus- halts- vorjahr	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigun- gen in Haushalts- folgejahr
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	6.458,59	341,41	6.647,51	-188,92	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.200,84	299,16	844,29	356,55	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.300,00	0,00	8.300,00	7.659,43	640,57	7.491,80	167,63	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.659,43	-640,57	-7.491,80	-167,63	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.659,43	-640,57	-7.491,80	-167,63	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.659,43	-640,57	-7.491,80	-167,63	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.659,43	-640,57	-7.491,80	-167,63	0,00

### 3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- halt Jahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigungen in Haushalts- folgejahr
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	369,14	-369,14	153,81	215,33	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27,62	-27,62	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.349,00	-1.349,00	0,00	1.349,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.718,14	-1.718,14	181,43	1.536,71	0,00
11.	- Personalaufwendungen		2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.300,00	0,00	2.300,00	2.300,76	-0,76	2.300,76	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		117.300,00	0,00	0,00	0,00	650,00	117.950,00	0,00	117.950,00	107.325,97	10.624,03	110.552,16	-3.226,19	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		6.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.300,00	0,00	6.300,00	6.382,08	-82,08	21.636,28	-15.254,20	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		4.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	4.400,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		4.600,00	0,00	0,00	0,00	-650,00	3.950,00	0,00	3.950,00	3.299,72	650,28	2.371,08	928,64	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		134.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	134.900,00	0,00	134.900,00	123.708,53	11.191,47	141.260,28	-17.551,75	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-134.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-134.900,00	0,00	-134.900,00	-121.990,39	-12.909,61	-141.078,85	19.088,46	0,00

## Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 15 Langen Brütz

### 3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächtigun- gen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächtigun- gen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigun- gen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermächtigun- gen in Haushalts- folgejahren
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-134.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-134.900,00	0,00	-134.900,00	-121.990,39	-12.909,61	-141.078,85	19.088,46	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-134.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-134.900,00	0,00	-134.900,00	-121.990,39	-12.909,61	-141.078,85	19.088,46	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-134.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-134.900,00	0,00	-134.900,00	-121.990,39	-12.909,61	-141.078,85	19.088,46	0,00

**4 Bau- und Verkehrswesen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- halt Jahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalt- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalt- folgejahr
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		43.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.200,00	0,00	43.200,00	44.073,00	-873,00	46.066,48	-1.993,48	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		21.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.800,00	0,00	21.800,00	33.733,69	-11.933,69	35.179,24	-1.445,55	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.400,00	0,00	13.400,00	12.497,07	902,93	17.030,50	-4.533,43	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	660,06	-660,06	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		13.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.100,00	0,00	13.100,00	15.871,95	-2.771,95	15.570,56	301,39	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		92.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92.800,00	0,00	92.800,00	106.175,71	-13.375,71	114.506,84	-8.331,13	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		89.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89.300,00	0,00	89.300,00	71.495,52	17.804,48	62.007,09	9.488,43	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		88.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	88.500,00	0,00	88.500,00	82.216,00	6.284,00	81.511,58	704,42	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	550,00	-550,00	0,00	550,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	1.685,88	414,12	3.668,74	-1.982,86	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		179.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	179.900,00	0,00	179.900,00	155.947,40	23.952,60	147.187,41	8.759,99	0,00

### 4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-87.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-87.100,00	0,00	-87.100,00	-49.771,69	-37.328,31	-32.680,57	-17.091,12	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.698,80	-498,80	2.279,30	419,50	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.698,80	-498,80	2.279,30	419,50	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-84.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-84.900,00	0,00	-84.900,00	-47.072,89	-37.827,11	-30.401,27	-16.671,62	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-84.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-84.900,00	0,00	-84.900,00	-47.072,89	-37.827,11	-30.401,27	-16.671,62	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-84.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-84.900,00	0,00	-84.900,00	-47.072,89	-37.827,11	-30.401,27	-16.671,62	0,00

### 5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushaltjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahr
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		366.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	366.700,00	0,00	366.700,00	349.487,34	17.212,66	359.652,99	-10.165,65	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		98.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	98.200,00	0,00	98.200,00	98.543,30	-343,30	99.257,47	-714,17	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105,15	-105,15	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		464.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	464.900,00	0,00	464.900,00	448.030,64	16.869,36	459.015,61	-10.984,97	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		260.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	260.100,00	0,00	260.100,00	251.047,28	9.052,72	227.043,77	24.003,51	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	39,33	660,67	5.911,29	-5.871,96	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		260.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	260.800,00	0,00	260.800,00	251.086,61	9.713,39	232.955,06	18.131,55	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		204.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.100,00	0,00	204.100,00	196.944,03	7.155,97	226.060,55	-29.116,52	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	1.047,48	-247,48	488,10	559,38	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	594,06	5,94	594,29	-0,23	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	453,42	-253,42	-106,19	559,61	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		204.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.300,00	0,00	204.300,00	197.397,45	6.902,55	225.954,36	-28.556,91	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		204.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.300,00	0,00	204.300,00	197.397,45	6.902,55	225.954,36	-28.556,91	0,00

## Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 43

Datum: 16.07.2020

Uhrzeit: 11:52:22

### 5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt Jahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		204.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.300,00	0,00	204.300,00	197.397,45	6.902,55	225.954,36	-28.556,91	0,00

\*\*\* Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" \*\*\*

**1 Zentrale Dienste**

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		1	11100	11103	11104		
			Verwaltungssteuerung	Öffentlichkeitsarbeit	Politische Gremien		
		in €	in €	in €	in €		
11	- Personalaufwendungen	6.458,59	0,00	0,00	6.458,59		
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	1.200,84	870,95	79,00	250,89		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.659,43	870,95	79,00	6.709,48		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-7.659,43	-870,95	-79,00	-6.709,48		
24	= Ordentliches Ergebnis	-7.659,43	-870,95	-79,00	-6.709,48		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.659,43	-870,95	-79,00	-6.709,48		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.659,43	-870,95	-79,00	-6.709,48		

**3 Ordnung und Soziales**

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		3	12600	21102	21502	28100	36100
			Freiwillige Feuerwehr Langen Brütz (Brandschutz)	Schulkostenbeiträge Grundschule	Schulkostenbeiträge an Regionalschulträger	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	369,14	369,14	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.349,00	1.349,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.718,14	1.718,14	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	2.300,76	2.300,76	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.325,97	7.177,20	27.411,55	39.194,01	0,00	30.248,69
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	6.382,08	6.382,08	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.400,00	0,00	0,00	0,00	1.953,82	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	3.299,72	3.299,72	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	123.708,53	19.159,76	27.411,55	39.194,01	1.953,82	30.248,69
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-121.990,39	-17.441,62	-27.411,55	-39.194,01	-1.953,82	-30.248,69
24	= Ordentliches Ergebnis	-121.990,39	-17.441,62	-27.411,55	-39.194,01	-1.953,82	-30.248,69
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-121.990,39	-17.441,62	-27.411,55	-39.194,01	-1.953,82	-30.248,69
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-121.990,39	-17.441,62	-27.411,55	-39.194,01	-1.953,82	-30.248,69

**3 Ordnung und Soziales**

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		42100	36600	42401			
		Förderung des Sports	Spielplätze (Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit)	Sportstätten			
		in €	in €	in €			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	572,99	2.721,53			
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.446,18	0,00	0,00			
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.446,18	572,99	2.721,53			
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.446,18	-572,99	-2.721,53			
24	= Ordentliches Ergebnis	-2.446,18	-572,99	-2.721,53			
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.446,18	-572,99	-2.721,53			
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.446,18	-572,99	-2.721,53			

**4 Bau- und Verkehrswesen**

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11401	11402	54100	54500	55200
			Gebäudemanagement - 2-WE-Wohnhaus	Liegenschaften	Gemeindestraßen	Straßenreinigung und Winterdienst	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen (WBV)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	44.073,00	0,00	0,00	22.336,63	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.733,69	0,00	0,00	18.702,50	0,00	13.832,16
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.497,07	4.442,00	6.076,84	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	15.871,95	0,00	1.261,49	0,00	0,00	25,24
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	106.175,71	4.442,00	7.338,33	41.039,13	0,00	13.857,40
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.495,52	4.837,09	0,00	28.306,19	7.783,79	15.598,37
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	82.216,00	97,81	473,35	52.884,56	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	1.685,88	242,48	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	155.947,40	5.177,38	473,35	81.190,75	7.783,79	15.598,37
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-49.771,69	-735,38	6.864,98	-40.151,62	-7.783,79	-1.740,97
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.698,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	2.698,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-47.072,89	-735,38	6.864,98	-40.151,62	-7.783,79	-1.740,97
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-47.072,89	-735,38	6.864,98	-40.151,62	-7.783,79	-1.740,97
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-47.072,89	-735,38	6.864,98	-40.151,62	-7.783,79	-1.740,97

**4 Bau- und Verkehrswesen**

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		55300	53500	53800	54000	54200	54600
		Friedhof Kritzow (Friedhofs- und Bestattungswesen)	kombinierte Versorgung	Kleineinleiter (Abwasserbeseitigung)	Konzessionsabgaben	Nebenanlagen an Kreisstraßen	Parkplätze und Stellflächen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	75,00	0,00	0,00	0,00	18.707,21	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23,10	0,00	107,40	0,00	318,53	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	14.585,22	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	98,10	0,00	107,40	14.585,22	19.025,74	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	458,15	0,00	0,00	0,00	2.222,00	0,00
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	23.618,44	506,14
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	427,09	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	458,15	427,09	0,00	0,00	25.840,44	506,14
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-360,05	-427,09	107,40	14.585,22	-6.814,70	-506,14
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	2.698,80	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Finanzergebnis	0,00	2.698,80	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Ordentliches Ergebnis	-360,05	2.271,71	107,40	14.585,22	-6.814,70	-506,14
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-360,05	2.271,71	107,40	14.585,22	-6.814,70	-506,14
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-360,05	2.271,71	107,40	14.585,22	-6.814,70	-506,14

**4 Bau- und Verkehrswesen**

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		55102	57301				
		Badestelle Langen Brütz (Sonstige Erholungseinrichtungen )	Gemeinderaum Langen Brütz in der FFw (Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen)				
		in €	in €				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.954,16	0,00				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	750,00				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.978,23				
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.954,16	2.728,23				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.525,19	9.764,74				
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	4.635,70	0,00				
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	550,00				
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	612,80	403,51				
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.773,69	10.718,25				
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.819,53	-7.990,02				
24	= Ordentliches Ergebnis	-4.819,53	-7.990,02				
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.819,53	-7.990,02				
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.819,53	-7.990,02				

**5 Zentrale Finanzleistungen**

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)			
		5	61100	61200			
			Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
		in €	in €	in €			
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	349.487,34	349.487,34	0,00			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	98.543,30	98.543,30	0,00			
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00			
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	448.030,64	448.030,64	0,00			
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	251.047,28	251.047,28	0,00			
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	39,33	39,33	0,00			
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	251.086,61	251.086,61	0,00			
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	196.944,03	196.944,03	0,00			
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.047,48	1.027,00	20,48			
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	594,06	234,00	360,06			
23	= Finanzergebnis	453,42	793,00	-339,58			
24	= Ordentliches Ergebnis	197.397,45	197.737,03	-339,58			
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	197.397,45	197.737,03	-339,58			
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	197.397,45	197.737,03	-339,58			

\*\*\* Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" \*\*\*

1 Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrein- zahlungen und entsprechen- de -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
	- Personalauszahlungen		6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	6.578,59	221,41	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen		1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	845,95	654,05	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.300,00	0,00	8.300,00	7.424,54	875,46	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.424,54	-875,46	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.424,54	-875,46	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.424,54	-875,46	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.424,54	-875,46	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-7.424,54	-875,46	0,00

**3 Ordnung und Soziales**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalt- jahrs	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
- Personalauszahlungen			2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.300,00	0,00	2.300,00	2.300,76	-0,76	0,00
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			117.300,00	0,00	0,00	0,00	650,00	117.950,00	0,00	117.950,00	80.995,13	36.954,87	0,00
- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen			4.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	4.400,00	0,00	0,00
- Sonstige laufende Auszahlungen			4.600,00	0,00	0,00	0,00	-650,00	3.950,00	0,00	3.950,00	3.246,56	703,44	0,00
= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit			128.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	128.600,00	0,00	128.600,00	90.942,45	37.657,55	0,00
1. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit			-128.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-128.600,00	0,00	-128.600,00	-90.942,45	-37.657,55	0,00
3. Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)			-128.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-128.600,00	0,00	-128.600,00	-90.942,45	-37.657,55	0,00
5. Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)			-128.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-128.600,00	0,00	-128.600,00	-90.942,45	-37.657,55	0,00
7. Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)			-128.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-128.600,00	0,00	-128.600,00	-90.942,45	-37.657,55	0,00
11. + Einzahlungen aus Sachanlagen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.350,00	-1.350,00	0,00
15. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.350,00	-1.350,00	0,00
17. - Auszahlungen für Sachanlagen			16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.500,00	0,00	16.500,00	15.261,46	1.238,54	0,00
21. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)			16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.500,00	0,00	16.500,00	15.261,46	1.238,54	0,00
22. = Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)			-16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.500,00	0,00	-16.500,00	-13.911,46	-2.588,54	0,00
23. = Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)			-145.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-145.100,00	0,00	-145.100,00	-104.853,91	-40.246,09	0,00

**4 Bau- und Verkehrswesen**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalt- jahrs	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	75,00	25,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.300,00	0,00	15.300,00	14.928,54	371,46	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		13.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.400,00	0,00	13.400,00	12.835,35	564,65	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		13.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.100,00	0,00	13.100,00	15.459,80	-2.359,80	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		43.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.200,00	0,00	43.200,00	43.298,69	-98,69	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		89.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89.300,00	0,00	89.300,00	74.880,82	14.419,18	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	271,53	1.828,47	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		91.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.400,00	0,00	91.400,00	75.152,35	16.247,65	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-48.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-48.200,00	0,00	-48.200,00	-31.853,66	-16.346,34	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.279,30	-79,30	0,00
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	2.279,30	-79,30	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-46.000,00	0,00	-46.000,00	-29.574,36	-16.425,64	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-46.000,00	0,00	-46.000,00	-29.574,36	-16.425,64	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-46.000,00	0,00	-46.000,00	-29.574,36	-16.425,64	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		195.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	195.000,00	0,00	195.000,00	4.433,47	190.566,53	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.574,00	-2.574,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		195.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	195.000,00	0,00	195.000,00	7.007,47	187.992,53	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		320.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	320.000,00	0,00	320.000,00	14.545,88	305.454,12	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		320.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	320.000,00	0,00	320.000,00	14.545,88	305.454,12	0,00

## Teilfinanzrechnung 2016

Gemeinde: 15 Langen Brütz

Seite : 54

Datum: 16.07.2020

Uhrzeit: 11:59:39

### 4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)			-125.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-125.000,00	0,00	-125.000,00	-7.538,41	-117.461,59	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)			-171.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-171.000,00	0,00	-171.000,00	-37.112,77	-133.887,23	0,00

**5 Zentrale Finanzleistungen**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalt- jahr	Ergebnis des Haushalt- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren
	+ Steuern und ähnliche Abgaben		366.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	366.700,00	0,00	366.700,00	358.296,50	8.403,50	0,00
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		98.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	98.200,00	0,00	98.200,00	98.543,30	-343,30	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		464.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	464.900,00	0,00	464.900,00	456.839,80	8.060,20	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		260.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	260.100,00	0,00	260.100,00	257.157,26	2.942,74	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		260.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	260.100,00	0,00	260.100,00	257.157,26	2.942,74	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		204.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.800,00	0,00	204.800,00	199.682,54	5.117,46	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	1.047,48	-247,48	0,00
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	594,06	5,94	0,00
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	453,42	-253,42	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		205.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	205.000,00	0,00	205.000,00	200.135,96	4.864,04	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		205.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	205.000,00	0,00	205.000,00	200.135,96	4.864,04	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		205.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	205.000,00	0,00	205.000,00	200.135,96	4.864,04	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		13.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.700,00	0,00	13.700,00	9.390,22	4.309,78	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		13.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.700,00	0,00	13.700,00	9.390,22	4.309,78	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		13.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.700,00	0,00	13.700,00	9.390,22	4.309,78	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		218.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	218.700,00	0,00	218.700,00	209.526,18	9.173,82	0,00

\*\*\* Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" \*\*\*

**1 Zentrale Dienste**

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		1	11100	11104			
			Verwaltungssteuerung	Politische Gremien			
		in €	in €	in €			
	- Personalauszahlungen	6.578,59	0,00	6.578,59			
	- Sonstige laufende Auszahlungen	845,95	845,95	0,00			
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	<b>7.424,54</b>	<b>845,95</b>	<b>6.578,59</b>			
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	<b>-7.424,54</b>	<b>-845,95</b>	<b>-6.578,59</b>			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	<b>-7.424,54</b>	<b>-845,95</b>	<b>-6.578,59</b>			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	<b>-7.424,54</b>	<b>-845,95</b>	<b>-6.578,59</b>			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	<b>-7.424,54</b>	<b>-845,95</b>	<b>-6.578,59</b>			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	<b>-7.424,54</b>	<b>-845,95</b>	<b>-6.578,59</b>			

### 3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		3	12600	21102	21502	28100	36100
			Freiwillige Feuerwehr Langen Brütz (Brandschutz)	Schulkostenbeiträge Grundschule	Schulkostenbeiträge an Regionalschulträger	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Personalauszahlungen	2.300,76	2.300,76	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.995,13	7.700,98	22.069,93	4.381,54	0,00	41.398,33
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.400,00	0,00	0,00	0,00	1.953,82	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	3.246,56	3.246,56	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	90.942,45	13.248,30	22.069,93	4.381,54	1.953,82	41.398,33
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-90.942,45	-13.248,30	-22.069,93	-4.381,54	-1.953,82	-41.398,33
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-90.942,45	-13.248,30	-22.069,93	-4.381,54	-1.953,82	-41.398,33
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-90.942,45	-13.248,30	-22.069,93	-4.381,54	-1.953,82	-41.398,33
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-90.942,45	-13.248,30	-22.069,93	-4.381,54	-1.953,82	-41.398,33
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	1.350,00	1.350,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.350,00	1.350,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	15.261,46	15.261,46	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.261,46	15.261,46	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.911,46	-13.911,46	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-104.853,91	-27.159,76	-22.069,93	-4.381,54	-1.953,82	-41.398,33

**3 Ordnung und Soziales**

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		42100	36600	42401			
		Förderung des Sports	Spielplätze (Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit)	Sportstätten			
		in €	in €	in €			
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.149,83	572,99	2.721,53			
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.446,18	0,00	0,00			
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.596,01	572,99	2.721,53			
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.596,01	-572,99	-2.721,53			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-4.596,01	-572,99	-2.721,53			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.596,01	-572,99	-2.721,53			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.596,01	-572,99	-2.721,53			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-4.596,01	-572,99	-2.721,53			

**4 Bau- und Verkehrswesen**

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11401	11402	54100	54500	55200
			Gebäudemanagement - 2-WE-Wohnhaus	Liegenschaften	Gemeindestraßen	Straßenreinigung und Winterdienst	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen (WBV)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	75,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.928,54	0,00	0,00	0,00	0,00	13.646,14
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.835,35	4.442,00	6.488,33	0,00	0,00	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	15.459,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	43.298,69	4.442,00	6.488,33	0,00	0,00	13.646,14
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	74.880,82	4.743,14	0,00	29.933,27	6.524,77	17.489,74
	- Sonstige laufende Auszahlungen	271,53	242,48	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	75.152,35	4.985,62	0,00	29.933,27	6.524,77	17.489,74
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-31.853,66	-543,62	6.488,33	-29.933,27	-6.524,77	-3.843,60
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.279,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	2.279,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-29.574,36	-543,62	6.488,33	-29.933,27	-6.524,77	-3.843,60
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-29.574,36	-543,62	6.488,33	-29.933,27	-6.524,77	-3.843,60
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-29.574,36	-543,62	6.488,33	-29.933,27	-6.524,77	-3.843,60
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.433,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.574,00	0,00	2.574,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.007,47	0,00	2.574,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	14.545,88	0,00	0,00	3.060,60	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.545,88	0,00	0,00	3.060,60	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.538,41	0,00	2.574,00	-3.060,60	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-37.112,77	-543,62	9.062,33	-32.993,87	-6.524,77	-3.843,60

**4 Bau- und Verkehrswesen**

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		55300	53500	53800	54000	54200	54600
		Friedhof Kritzow (Friedhofs- und Bestattungswesen)	kombinierte Versorgung	Kleineinleiter (Abwasserbeseitigung)	Konzessionsabgaben	Nebenanlagen an Kreisstraßen	Parkplätze und Stellflächen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	75,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	385,00	0,00	107,40	0,00	0,00	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46,02
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	15.459,80	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	460,00	0,00	107,40	15.459,80	0,00	46,02
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	410,55	0,00	107,37	0,00	2.222,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	410,55	0,00	107,37	0,00	2.222,00	0,00
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	49,45	0,00	0,03	15.459,80	-2.222,00	46,02
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	2.279,30	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	2.279,30	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	49,45	2.279,30	0,03	15.459,80	-2.222,00	46,02
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	49,45	2.279,30	0,03	15.459,80	-2.222,00	46,02
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	49,45	2.279,30	0,03	15.459,80	-2.222,00	46,02
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.433,47	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	4.433,47	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	11.485,28	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	11.485,28	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.051,81	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	49,45	2.279,30	0,03	15.459,80	-9.273,81	46,02

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		55102	57301				
		Badestelle Langen Brütz (Sonstige Erholungseinrichtungen )	Gemeinderaum Langen Brütz in der FFw (Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen)				
		in €	in €				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	790,00				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.859,00				
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.649,00				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.012,19	10.437,79				
	- Sonstige laufende Auszahlungen	29,05	0,00				
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.041,24	10.437,79				
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.041,24	-7.788,79				
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-3.041,24	-7.788,79				
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.041,24	-7.788,79				
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.041,24	-7.788,79				
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-3.041,24	-7.788,79				

**5 Zentrale Finanzleistungen**

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)			
		5	61100	61200			
			Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
		in €	in €	in €			
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	358.296,50	358.296,50	0,00			
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	98.543,30	98.543,30	0,00			
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	456.839,80	456.839,80	0,00			
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	257.157,26	257.157,26	0,00			
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	257.157,26	257.157,26	0,00			
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	199.682,54	199.682,54	0,00			
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.047,48	1.027,00	20,48			
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	594,06	234,00	360,06			
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzen- und -auszahlungen	453,42	793,00	-339,58			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	200.135,96	200.475,54	-339,58			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	200.135,96	200.475,54	-339,58			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	200.135,96	200.475,54	-339,58			
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.390,22	9.390,22	0,00			
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.390,22	9.390,22	0,00			
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.390,22	9.390,22	0,00			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	209.526,18	209.865,76	-339,58			

\*\*\* Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" \*\*\*

Eingeschränkt auf: Alle Anlagenummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)  Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge	
	Stand zum 31.12.2015	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2016	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2015	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2016	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahrs	Restbuchwert am Ende des Haushalt- vorjahrs	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
<b>1. Anlagenübersicht</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizizenzen an solchen Rechten und Werten</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.1.2 Geleistete Zuwendungen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe immaterielle Vermögensgegenstände</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.2 Sachanlagen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.2.1 Wald, Forsten</b>	10.653,96	0,00	0,00	0,00	10.653,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.653,96	10.653,96	0,00	100,00	0,00
<b>1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	296.042,08	0,00	714,51	0,00	295.327,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	295.327,57	296.042,08	0,00	100,00	0,00
<b>1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	582.932,11	0,00	0,00	0,00	582.932,11	98.145,55	0,00	7.550,05	0,00	0,00	105.695,60	477.236,51	484.786,56	1,29	81,86	0,00
<b>1.2.4 Infrastrukturvermögen</b>	2.908.087,84	11.485,28	0,00	0,00	2.919.573,12	1.082.602,62	0,00	80.386,82	0,00	0,00	1.162.989,44	1.756.583,68	1.825.485,22	2,75	60,16	0,00
<b>1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge</b>	15.004,00	0,00	1,00	0,00	15.003,00	14.999,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.999,00	4,00	5,00	0,00	0,02	0,00
<b>1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	15.248,32	3.322,06	0,00	0,00	18.570,38	11.697,70	0,00	661,21	0,00	0,00	12.358,91	6.211,47	3.550,62	3,56	33,44	0,00
<b>1.2.9 Pflanzen und Tiere</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Sachanlagen</b>	3.827.968,31	14.807,34	715,51	0,00	3.842.060,14	1.207.444,87	0,00	88.598,08	0,00	0,00	1.296.042,95	2.546.017,19	2.620.523,44	2,30	66,26	0,00
<b>1.3 Finanzanlagen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Eingeschränkt auf:

Alle Anlagenummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)  Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge	
	Stand zum 31.12.2015	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2016	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2015	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2016	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahrs	Restbuchwert am Ende des Haushalt- vorjahrs	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Restbuch- wert	
	in EUR															
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	18.502,92	0,00	0,00	0,00	18.502,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.502,92	18.502,92	0,00	100,00	0,00	0,00
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.9 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	18.502,92	0,00	0,00	0,00	18.502,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.502,92	18.502,92	0,00	100,00	0,00	0,00
Summe Anlagevermögen	3.846.471,23	14.807,34	715,51	0,00	3.860.563,06	1.207.444,87	0,00	88.598,08	0,00	0,00	1.296.042,95	2.564.520,11	2.639.026,36	2,29	66,42	0,00
2.1 Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	1.527.371,81	0,00	0,00	14.778,23	1.542.150,04	454.042,01	0,00	44.367,14	0,00	0,00	498.409,15	1.043.740,89	1.073.329,80	2,87	67,68	0,00
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	638.041,33	0,00	0,00	0,00	638.041,33	350.213,84	0,00	18.259,03	0,00	0,00	368.472,87	269.568,46	287.827,49	2,86	42,24	0,00
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	10.344,76	4.433,47	0,00	-14.778,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.344,76	0,00	0,00	0,00
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	2.175.757,90	4.433,47	0,00	0,00	2.180.191,37	804.255,85	0,00	62.626,17	0,00	0,00	866.882,02	1.313.309,35	1.371.502,05	2,87	60,23	0,00

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert				
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert								
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren										
		in €	in €	in €	in €								
2.2.1	<b>Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen</b>												
	- Gebührenforderungen	402,55	0,00	0,00	402,55	0,00	342,88	59,67	-111,59				
	- Steuerforderungen	629,83	0,00	0,00	629,83	0,00	175,30	454,53	5.848,17				
	- Grundsteuer	499,41	0,00	0,00	499,41	0,00	109,10	390,31	636,73				
	- Gewerbesteuer	-221,00	0,00	0,00	-221,00	0,00	0,00	-221,00	4.919,50				
	- Sonstige	351,42	0,00	0,00	351,42	0,00	66,20	285,22	291,94				
	- Forderungen aus Transferleistungen	2.430,11	0,00	0,00	2.430,11	0,00	2.430,11	0,00	583,75				
	<b>Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>3.462,49</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.462,49</b>	<b>0,00</b>	<b>2.948,29</b>	<b>514,20</b>	<b>6.320,33</b>				
2.2.2	Private rechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.062,06	0,00	0,00	1.062,06	0,00	879,67	182,39	947,83				
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.513,63	0,00	0,00	1.513,63	0,00	0,00	1.513,63	0,00				
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:												
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	345.649,41	0,00	0,00	345.649,41	0,00	0,00	345.649,41	302.875,11				
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	2.698,80	0,00	0,00	2.698,80	0,00	0,00	2.698,80	0,00				
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	-147,58	0,00	0,00	-147,58	0,00	0,00	-147,58	7.787,13				
2.2	<b>Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>354.238,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>354.238,81</b>	<b>0,00</b>	<b>3.827,96</b>	<b>350.410,85</b>	<b>317.930,40</b>				

\*\*\* Ende der Liste "Forderungsübersicht" \*\*\*

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember <i>Haushaltsjahr</i> mit einer Restlaufzeit		Stand zum 31. Dezember <i>Haushaltsjahr</i> (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezember <i>Haushaltsjahr</i> (Nominalwert)	Stand zum 31. Dezember <i>Haushaltsjahr</i> (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember Haushaltss- vorjahr
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren						
in €									
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:								
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	952,37	0,00	952,37	0,00	952,37	0,00	952,37	1.638,11
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	378,87	0,00	378,87	0,00	378,87	0,00	378,87	0,00
4.7	Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsvierthaltsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	9,00	0,00	9,00	0,00	9,00	0,00	9,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:								
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	38.312,81	76.989,44	0,00	115.302,25	0,00	115.302,25	0,00	109.350,10
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	16.084,19	0,00	0,00	16.084,19	0,00	16.084,19	0,00	27.851,35
<b>4</b>	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>55.737,24</b>	<b>76.989,44</b>	<b>0,00</b>	<b>132.726,68</b>	<b>0,00</b>	<b>132.726,68</b>	<b>0,00</b>	<b>138.839,56</b>

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
				in €
<b>1.</b>	<b>Aufwandsermächtigungen</b>			
	1 - Zentrale Dienste	8.300,00	7.659,43	0,00
	3 - Ordnung und Soziales	134.900,00	123.708,53	0,00
	4 - Bau- und Verkehrswesen	179.900,00	155.947,40	0,00
	5 - Zentrale Finanzleistungen	261.400,00	251.680,67	0,00
	<b>Summe Aufwandsermächtigungen</b>	<b>584.500,00</b>	<b>538.996,03</b>	<b>0,00</b>
<b>2.</b>	<b>Auszahlungsermächtigungen</b>			
<b>2.1</b>	<b>Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>			
	1 - Zentrale Dienste	8.300,00	7.424,54	0,00
	3 - Ordnung und Soziales	128.600,00	90.942,45	0,00
	4 - Bau- und Verkehrswesen	91.400,00	75.152,35	0,00
	5 - Zentrale Finanzleistungen	260.700,00	257.751,32	0,00
	<b>Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>	<b>489.000,00</b>	<b>431.270,66</b>	<b>0,00</b>
<b>2.2</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			
	3 - Ordnung und Soziales	16.500,00	15.261,46	0,00
	4 - Bau- und Verkehrswesen	320.000,00	14.545,88	0,00
	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>336.500,00</b>	<b>29.807,34</b>	<b>0,00</b>
<b>2.3</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>			
	5 - Zentrale Finanzleistungen	17.400,00	379.201,77	0,00
	<b>Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>17.400,00</b>	<b>379.201,77</b>	<b>0,00</b>
	<b>Summe Auszahlungsermächtigungen</b>	<b>842.900,00</b>	<b>840.279,77</b>	<b>0,00</b>

Nr.	Bezeichnung	genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushalt Jahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
				in €
<b>3.</b>	<b>Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>			
	<b>Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen" \*\*\*